br spezial

Seminare für Betriebsräte

Programm 2026/2027

Grundlagen- und Spezialseminare für

- Betriebsräte
- Personalräte
- Schwerbehindertenvertreter
- Jugend- und Auszubildendenvertreter

Kompetenz und Unabhängigkeit seit 28 Jahre

br-spezial Seminare machen schlau!

»Wenn du schnell vorwärtskommen willst, gehe allein, wenn du weit kommen willst, gehe mit Freunden.«

Afrikanische Weisheit

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Schon tausendmal gehört – trotzdem: Wissen ist Macht! Jetzt gilt vor allem für die Neuen: Fit machen für die Betriebsratsarbeit. Schnell wird klar: Um den Herausforderungen und Anforderungen gerecht zu werden, ist ein breites Spektrum an Wissen und Kompetenzen erforderlich.

Wir helfen dabei mit unserem Seminarangebot. Unsere Experten zeigen den richtigen Weg durch den Paragrafendschungel. Statt Googeln Wissen! In unseren Seminaren wird der Praxisbezug großgeschrieben. Das garantiert einen hohen praktischen Nutzen für die Teilnehmer.

Persönliche Betreuung, gute Hotels und ein attraktives Rahmenprogramm sorgen dafür, dass sich die Teilnehmer rundum wohl fühlen und lernen Spaß macht.

Unsere bewährten Klassiker machen schon im 28. Jahr eine gezielte Aus- und Weiterbildung möglich. Der noch wenig geschulte Betriebsrat findet solides Wissen in den Grundlagenseminaren. Für die »alten Füchse« bieten wir vielfältige Spezialseminare an.

Das Team von br-spezial sorgt dafür, dass die Seminarwochen in guter Erinnerung bleiben. Viele alte Bekannte wiedersehen, neue Menschen kennenlernen, Erfahrungen austauschen, neues Wissen aufnehmen, Altes auffrischen und Motivation für die Arbeit mitnehmen!

Echte Highlights sind unsere großen Seminarwochen mit »Sommerfest« in der letzten Juniwoche und »Winterfest« in der 2. Dezemberwoche mit jeweils tollem Begleitprogramm.

Mit unserem vielfältigen Angebot möchten wir Betriebsräte, Schwerbehindertenvertreter und Jugend- und Auszubildendenvertreter dabei unterstützen, ihre Aufgaben mit Fachwissen, Selbstvertrauen und Weitblick zu erfüllen. Unser Seminarangebot hilft gut durch die Amtszeit zu kommen.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Peter Stahlheber *Alexander Fricke*

Hinweis: Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wird auf die Nennung der drei Geschlechter (m/w/d) verzichtet. Diese Vorgehensweise hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keinerlei Wertung.

Jetzt durchstarten und etwas bewegen!



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ALLEN NEU- UND WIEDERGEWÄHLTEN BETRIEBSRÄTEN UND VIEL ERFOLG FÜR DIE NEUE AMTSZEIT!

Für beide, die »alten Hasen« und die »neuen« Betriebsräte gilt gleichermaßen: Ohne Weiterbildung läuft nichts. Ohne ein grundlegendes Wissen über Aufgaben und Möglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung geht vieles schief oder gar nicht.

Betriebsräte mit dem notwendigen Wissen und Informationen auszustatten ist Sinn und Zweck unserer Bildungseinrichtung ***br-spezial.***

Unser Angebot soll helfen gut durch die Amtszeit zu kommen.

br-spezial wünscht viel Erfolg in der neuen Amtszeit!

Inhalt

Darum ist br-spezial eine sehr gute Wahl! 6
Unsere Referenten 7 – 8

Grundlagenseminare für jedes Betriebsratsmitglied

Hurra, ich bin gewählt – und nun? 10
Die Geschäftsführung des Betriebsrats 11
Protokollführung und Beschlussfassung 11
Ersatzmitglied des Betriebsrats 1 12
Ersatzmitglied des Betriebsrats 2 12
Ersatzmitglied des Betriebsrats 3 13
B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit 14
B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte 15
B 3: Personelle Angelegenheiten 15
B 4: Wirtschaftskompetenz für den Betriebsrat 16
B 5: Betriebsversammlung und Rhetorik 16
B 6: Betriebsvereinbarungen und Verhandlungsführung 17
B 7: Arbeit, Leistung und Entgelt 17
B 8: Arbeitszeitgestaltung im Betrieb – Home-Office,Schichtarbeit 18
B 9: Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan 18
Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht 19
Arbeitsrecht 2: Entgelt, Arbeitszeit und Kündigung 20
Arbeitsrecht 3: Sonderarbeitsverhältnisse, Leiharbeit und Werkvertrag 20
Arbeitsrecht 4: Auffrischung und Vertiefung 20
Durchsetzung des Schulungsanspruchs 21
Als Team stark – Gremium Seminar 22

Spezialkenntnisse für die Betriebsratsarbeit

Der wiedergewählte Betriebsrat 24
Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 24
Fit für den Vorsitz 25
Die Arbeit im Betriebsausschuss 25
Fit für die Amtszeit 26
Rechte und Aufgaben von GBR und KBR 27
Arbeitsrecht – Update 27
Die Einigungsstelle und Arbeitsgericht 28
Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession 29
Umstrukturierung, Betriebsübergang und Unternehmensumwandlung 30
Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung 31
Fresh-Up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden 32
PC-Einsatz für effektive Betriebsratsarbeit 1: Grundlagen 33
PC-Einsatz im Betriebsrat 2: KI- und Microsoft-Office-Kompetenz für Betriebsräte 34
PC-Einsatz im Betriebsrat 3: Vertiefung Effiziente Anwendung von Word, Excel, PowerPoint und Outlook 34

Zukunft der Arbeit

Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle 36
KI und Digitalisierung im Betrieb – Funktionsweise, Auswirkungen und Handlungsmöglichkeiten 36
Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz im Betriebsratsbüro 37
KI und Arbeitsrecht 38
Der IT-Ausschuss 38

Grundlagenwissen Wirtschaftsausschuss

Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen ... 40
Wirtschaftsausschuss 2: Aufbau und Grundstruktur des Unternehmens ... 40

Sozialrechtliches Grundlagenwissen

Sozialrecht 1: Altersteilzeit, Renten, Sozialgerichtsbarkeit ... 42
Sozialrecht 2: Kurzarbeit, Entlassungen, Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit ... 42
Sozialrecht 3: Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, sowie Berufsgenossenschaftsrecht ... 43
Sozialrecht - Update ... 44

Schwerbehindertenvertretung

Schulungsanspruch der Schwerbehindertenvertretung ... 46
Die Vertretung der Schwerbehinderten 1 ... 47
Die Vertretung der Schwerbehinderten 2 ... 47
Die Vertretung der Schwerbehinderten 3 ... 48
Arbeitsrecht für Schwerbehindertenvertreter ... 48
Sozialrecht für Schwerbehindertenvertreter ... 49
Die Schwerbehindertenvertreter im Wirtschaftsausschuss ... 49
Professionelle Vorbereitung der Wahl der SBV 2026 ... 50

Grundlagenwissen Arbeits- und Gesundheitsschutz

Arbeits- und Gesundheitsschutz 1: Grundlagen ... 52
Arbeits- und Gesundheitsschutz 2: Aufbau ... 52
Arbeits- und Gesundheitsschutz 3: Vertiefung ... 53
Der Arbeitsschutzausschuss (ASA) ... 54
Die neue Arbeitsstättenverordnung ... 55
Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update ... 55
Stress, Burnout und psychische Belastungen am Arbeitsplatz 1 ... 56
BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement ... 56

Kommunikation und Rhetorik

Rhetorik 1: Grundlagen ... 58
Rhetorik 2: Aufbau ... 59
Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber ... 60
Mediation und Konfliktmanagement ... 60

Jugend- und Auszubildendenvertretung

JAV 1: Grundlagen ... 62
JAV 2: Ausbildung und Übernahme ... 62
JAV 3: Die Jugend- und Auszubildendenversammlung ... 62
Zusammenarbeit von JAV und BR ... 63
Betriebsverfassungsrecht für Jugendvertreter ... 63
Professionelle Wahlvorstandsschulung JAV Wahlen 2026 ... 64

Übersicht der Schulferien 2026/2027 ... 65
Unsere Seminarhotels ... 66 – 70
Das Team br-spezial ... 71
Unsere Leistungen ... 71
Seminarkosten & Rechnungen ... 71
Jahresübersicht 2026 ... 72 – 74
Jahresübersicht 2027 ... 74 – 78
Datenschutzerklärung ... 79
Wichtige Tipps zum Seminarbesuch ... 80
AGBs ... 81
Beschluss des Betriebsrats zum Besuch von Schulungen ... 82
Anmeldung ... 83
Impressum ... 84 / U4

Darum ist br-spezial eine sehr gute Wahl!

Ein Seminar ist mehr als der Text im Seminarprogrammheft. Es ist ein unentbehrliches Werkzeug, das euch die Arbeit leichter macht. Es begeistert und bringt dich weiter. Es schult, begleitet und hört nicht auf, wenn die Woche vorbei ist. **Genauso muss ein gutes Seminar sein.**

1. **UNABHÄNGIG**
Weiterbildung muss euch helfen, unabhängig von politischen Standpunkten, die richtigen Entscheidungen im Interesse der Beschäftigten zu treffen.

2. **PRAXISNAH**
Mit Herz, Verstand und Spaß. Dafür sorgen wir mit einer lebendigen und abwechslungsreichen Unterrichtsgestaltung, selbst bei schwierigen rechtlichen Inhalten. Zeitgemäße Lernmethoden vermitteln auf spannende Weise praxisrelevante Themen. Aktuelle Seminarinhalte: Immer auf dem neusten Stand der Rechtsprechung.

3. **KOMPETENT**
Die Referenten überzeugen mit Fachwissen und Praxisbezug und haben Freude daran, mit Betriebsräten und Jugendvertreter zu arbeiten. Kleine Seminare: Nicht Masse sondern Klasse. Maximal 15 Teilnehmer und keine Wartelisten. Bei Bedarf zusätzliches Seminar.

4. **PERSÖNLICH**
Unsere Juristen, Richter, Trainer, Gesundheitsschutzexperten, Betriebswirte und Psychologen unterstützen auch noch nach einem Seminarbesuch.

5. **HERZLICH**
Nähe zu den Menschen: Die Seminarbetreuer sind für euch da. Sie kümmern sich um den reibungslosen Ablauf, das umfangreiche attraktive Begleitprogramm und haben ein großes Herz für unsere Teilnehmer.

6. **SOZIAL**
Wir übernehmen die Getränkekosten während der Seminarwoche. Ebenso die Programm- und Ausflugkosten.

7. **PREISWERT**
Wir sind einer der preiswertesten Seminaranbieter in Deutschland. Einziger Seminaranbieter, der alle Getränke - nicht nur zu den Mahlzeiten - bezahlt. **VON MONTAG BIS FREITAG MEHR ZEIT – MEHR INHALT!**

8. **EINFACH**
Die gesamte Abrechnung der Hotel- und Seminarkosten mit dem Arbeitgeber übernehmen wir – dadurch entstehen dir keine privaten Auslagen.

9. **FLEXIBEL**
Wir bieten bundesweit eine große Seminarauswahl für Betriebsräte an.

10. **ERFOLGREICH**
Spitzenhotels in denen man sich wohlfühlen kann, schaffen das optimale Umfeld für den Lernerfolg. Wir verbinden moderne Lernmethoden und vielfältiges Fachwissen mit Kultur, Entspannung und Erfahrungsaustausch. Ein gelungenes Seminar lebt von besten Referenten, praktischem Know-how und umfassender Wissensvermittlung, die beim Lernenden wirklich gut ankommt. Dazu trägt eine entspannte Atmosphäre bei: in erstklassigen Tagungshotels, die dich durch ihre Lage ganz individuell inspirieren. Umgeben von Bergpanorama, Meeresbrise, romantischen Altstädten oder urbanem Flair.

Referenten

Zu gelungenen Seminaren gehören engagierte und kompetente Referenten, die den Stoff anschaulich, praxisnah und interessant vermitteln und für Fragen der Teilnehmer offen sind. Eine kostenlose Beratung in allen Seminaren durch Anwälte, Richter, Psychologen, Experten von Arbeits- und Gesundheitsschutz, sowie Mediatoren gehört ebenfalls dazu.



1 _ **Alexander Ulrich** Referent für Grund- und Spezialseminare, langjähriger Gewerkschaftssekretär, ehemaliger Bundestagsabgeordneter

2 _ **Norbert Weidlich** Referent für Grund- und Spezialseminare, ehemaliger Gewerkschaftssekretär und KBR-Vorsitzender

3 _ **Volker Brinkhoff** Referent für Sozialrecht und SBV-Seminare, Landessozialrichter

4 _ **Roland Becker-Heinemann** Referent für Grundlagen- und Spezialseminare, ehemaliger Betriebsratsvorsitzender

5 _ **Eva von Buch** Referentin für Arbeits- und Gesundheitsschutz, Sozialwissenschaftlerin

6 _ **Dr. Walter Woeller** Referent für Arbeitsrecht, Fachanwalt für Arbeitsrecht

7 _ **Josef Haverkamp** Referent für Datenschutz und Öffentlichkeitsarbeit, Fachbuchautor

8 _ **Matthias Hofinger** Referent für Grund- und Spezialseminare, Fachanwalt für Arbeitsrecht

9 _ **Anna Leister** Referentin für Burnout und psychische Belastungen, Psychologin

10 _ **Claudia Schymik** Referentin für Arbeitsrecht, Arbeitsrichterin

11 _ **Rainer Scharpenberg** Referent für Kommunikations- und Rhetorik Seminare, ehemaliger Personalratsvorsitzender

12 _ **Anita Shum** Referentin für Burnout und psychische Belastungen, Psychologin

13 _ **Robert Weißenbrunner** Referent für Grund- und Spezialseminare, Mediator, Trainer, ehemaliger Geschäftsführer der IG Metall

14 _ **Frank Hartmann** Referent für Konfliktmanagement und Mediation, ehemaliger freigestelltes Betriebsratsmitglied, Diplom-Wirtschaftsinformatiker

15 _ **Ralf Höres** Referent für Arbeits- und Gesundheitsschutz, Gefahrstoffexperte

16 _ **Lieselotte Wolf** Referentin für Grund- und Spezialseminare, Fachanwältin für Arbeitsrecht

17 _ **Erika Feuerbach** Referentin und Seminarbetreuerin, ehemalige Gewerkschaftssekretärin

18 _ **Nike Woeller** Referentin für Grund- und Spezialseminare, Fachanwältin für Arbeitsrecht

Mit Freu(n)den lernen!



19_ Dr. Christiane Lindecke Referentin für Seminare Arbeitszeit- und Schichtplangestaltung, Sozialwissenschaftlerin

20 _ Oliver Sachs Referent für Grund- und Spezialseminare, Fachanwalt für Arbeitsrecht

21 _ Marion Müller Referentin für Grund- und Spezialseminare, Fachbuchautorin

22 _ Ulrike Raible Referentin für Grund- und Spezialseminare, Diplom Betriebswirtin

23 _ Ramona Hoffmann Referentin für Sozialrecht und SBV-Seminare, Landessozialrichterin

24 _ Markus Behrla Referent für Grund- und Spezialseminare, Betriebsratsvorsitzender

25 _ Marie-Christine Bode Referentin für Grund- und Spezialseminare, ehemalige Betriebsratsvorsitzende

26 _ Sylvio Dobruta Referent für Grundseminare und Seminarbetreuer, ehemaliger Betriebsratsvorsitzender und GBR-Vorsitzender

27 _ Thomas C. Stichner Referent für Grund- und Spezialseminare, Fachanwalt für Arbeitsrecht

28 _ Alexander Gruber Referent für Grundlagenseminare, Vorsitzender des Betriebsrates, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrat

29 _ Alexander Fricke Referent für PC-Seminare, Geschäftsführer br-spezial

30 _ Peter Stahlheber Referent für Grund- und Spezialseminare und WA-Seminare, Geschäftsführer br-spezial

_ Markus Schwarzbach Referent für Spezialseminare und WA-Seminare, ehemaliger Betriebsratsvorsitzender, Fachbuchautor

_ Winfried Groß Referent für Grundseminare, ehemaliger Gewerkschaftssekretär



Grundlagenseminare für jedes Betriebsratsmitglied

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied des Betriebsrats 1,2 und 3
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte
- B 3: Personelle Angelegenheiten
- B 4: Wirtschaftskompetenz für den Betriebsrat
- B 5: Betriebsversammlung und Rhetorik
- B 6: Betriebsvereinbarung und Verhandlungsführung
- B 7: Mitbestimmung bei Arbeit, Leistung, Entgelt
- B 8: Arbeitszeitgestaltung im Betrieb – von Flexi bis Schicht
- B 9: Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- Arbeitsrecht 2: Entgelt, Arbeitszeit und Kündigung
- Arbeitsrecht 3: Sonderarbeitsverhältnisse, Leiharbeit und Werkvertrag
- Arbeitsrecht 4: Vertiefung

Hurra, ich bin gewählt – und nun?

Pflicht als Betriebsrat: Teilnahme an Schulungen
Das Wissen, das in diesen Seminaren vermittelt wird, ist erforderliches Rüstzeug für die Betriebsratsarbeit. Nach der Rechtsprechung des BAG hat jedes Betriebsratsmitglied, ohne Darlegung eines besonderen betrieblichen Anlasses, einen Anspruch darauf, an diesen Seminaren teilzunehmen, soweit es die Kenntnisse noch nicht besitzt.

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) hat festgestellt, das sich jedes Betriebsratsmitglied auf sein Amt als Betriebsrat umfassend vorzubereiten hat.

Daher ist jedes Betriebsratsmitglied verpflichtet, sich die dafür unerlässlichen Kenntnisse anzueignen, um die Aufgaben sach- und fachgerecht erfüllen zu können.
(BAG vom 21.04.1983 – 6 ABR 70/82)
Eine verantwortungsvolle Betriebsratsarbeit ist nur dann möglich, wenn jedes Betriebsratsmitglied über Mindestkenntnisse im BetrVG verfügt (BAG vom 19.07.1995).
Der Gesetzgeber hat dem Betriebsrat aus diesem Grund mit § 37 Abs. 6 BetrVG einen gerichtlich einklagbaren Anspruch auf Fortbildung eingeräumt.

Fit für den Start – Übersicht erforderlicher Seminarthemen

Schulung	Alle Betriebsratskollegen	Nur bestimmte Betriebsratskollegen	Nur wenn Thema im Betrieb akut ist
Grundlagen BetrVG	X		
Spezialthemen BetrVG	X		X
Grundlagen Arbeitsrecht	X		X
Spezialthemen Arbeitsrecht	X		
Arbeits- und Gesundheitsschutz	X		
Wirtschaftliche Grundlagen		X	
Schriftführung / Organisation		X	
Rhetorik / Kommunikation		X	
Konflikte / Mobbing		X	X
PC-Schulung		X	X

Seminare für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminare für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Die Geschäftsführung des Betriebsrats

Vorbereitung und Einladung zur Betriebsratssitzung
- Ordnungsgemäße Ladung
- Formen und Fristen
- Ersatzmitglieder

Durchführung der Betriebsratssitzung
- Anwesenheit, Tagesordnung, Protokoll

Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung
- Abstimmung, Mehrheiten

Beschlussfassung zu personellen Angelegenheiten
- Einstellung, Versetzung, Kündigung

Sonstige Beschlussfassung
- Anrufung Arbeitsgericht
- Beauftragung Rechtsanwalt
- Einigungsstelle
- Sachverständiger
- Schulungsmaßnahmen

Betriebsverfassungsgesetz kompakt
- Rechtswirksames Handeln des Betriebsrats
- Kündigungs- und Entgeltschutz
- Fort- und Weiterbildung
- Informationsrechte des Betriebsrats
- Beratungsrechte des Betriebsrats
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Beteiligung bei personellen Einzelmaßnahmen
- Beteiligung bei Kündigungen

Seminare für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminare für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Beschlussfassung und Protokollführung *, **

Rechtsnormen nach dem BetrVG
- Beschlussfähigkeit
- Handlungen des Betriebsratsvorsitzenden
- Hinzuziehen der Gewerkschaft
- Stimmrecht und Abstimmung
- Stimmenmehrheit-, Gleichheit und Enthaltungen
- Anfechtbarkeit, Streitigkeiten, Rechtsgültigkeiten
  – Beschlussfassung auf elektronischem Weg
  – Videokonferenzen
- Wirkung von Beschlüssen
- Informationen im Betriebsrat

Transparenz für die Arbeitnehmer schaffen durch
- Betriebsversammlungen, Veranstaltungen
- Publikationen, Aushänge, Info-Point
- Präsenz im Inter-/Intranet

Protokollführung
- Gesprächs- und Verhandlungsprotokolle richtig verfassen
- Verfahrensvorschriften beachten

Schriftführung
- Bestellung eines Schriftführers
- Mindestinhalte des Protokolls
- Fristen- und Terminmanagement
- Schriftverkehr mit dem Arbeitgeber: Das muss beachtet werden
- Transparenz in der Schriftführung schaffen

Organisation von Protokoll- und Schriftführung
- Das Betriebsratsbüro, Sekretariat
- Transparenz und einheitlichen Informationsstand im Betriebsrat gewährleisten

Rechtsgrundlagen
- Grundlagen zum Sammeln und Auswerten von Informationen

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
24.08. – 28.08. 2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hotel Rappen Rothenburg
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminare für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminare für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Ersatzmitglied des Betriebsrats 1

STARTKLAR FÜR DEN EINSATZ

Als »Einwechselspieler« muss das Ersatzmitglied – wenn es nachrückt – alle Aufgaben des ordentlichen Mitglieds übernehmen. Und das passiert sehr häufig! Dafür sind grundlegende Kenntnisse über die wesentlichen Rechte und Pflichten und die Arbeitsweise des Betriebsrats absolut notwendig.
Das Ersatzmitglied muss wissen, wie ein korrekter Beschluss zustande kommt, welche Aufgaben der Betriebsrat in sozialen, personellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten hat und vieles mehr. Nur mit diesem Wissen kann das Amt kompetent und verantwortungsbewusst wahrgenommen werden.

Voraussetzungen und Zeitpunkt des Nachrückens
- Ausscheiden eines Betriebsratsmitglieds
- Zeitweilige Verhinderung eines Betriebsratsmitglied

Reihenfolge des Nachrückens
- Verhältniswahl, Mehrheitswahl
- Schutz des Minderheitsgeschlechts

Was sind die Rechte eines Ersatzmitglieds
- Während des Vertretungsfalls
- Freistellung und Freizeitausgleich
- Nach dem Vertretungsfall
- Beginn und Dauer des Kündigungsschutzes
- Nachwirkender Kündigungsschutz

Die Betriebsratssitzung
- Rechtzeitige Ladung und Tagesordnung
- Arbeitsbefreiung vor, während und nach der Sitzung
- Ab- und Rückmeldung beim Vorgesetzten
- Betriebsratstätigkeit außerhalb der Arbeitszeit
- Geheimhaltungs- und Verschwiegenheitspflicht
- Protokoll der Betriebsratssitzung
- Vergütungsfortzahlung und Lohnausfall

Überblick über die Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- Von der Information bis zur Mitbestimmung
- Betriebsvereinbarung und Regelabrede
- Soziale Angelegenheiten: Einführung, Überblick, Grenzen
- Personelle Angelegenheiten: Einstellung, Versetzung, Kündigung
- Wirtschaftliche Angelegenheiten

Seminare für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminare für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Ersatzmitglied des Betriebsrats 2

Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats
- die allgemeinen Aufgaben des Betriebsrats nach § 2, 74, 75, 80 BetrVG
- Ausübung der allgemeinen Aufgaben des Betriebsrats in der betrieblichen Praxis

Mitbestimmung nach § 87 BetrVG
- Ordnung des Betriebes und Arbeitnehmerverhalten
- Arbeitszeitverteilung
- Urlaubsregelungen
- Technische Einrichtungen zur Arbeitnehmerüberwachung
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Sozialeinrichtungen
- Organisation der Arbeit im Betrieb
- weitere Regelungsbereiche der Mitbestimmung

Mitbestimmung des Betriebsrats
- Grundsätze der Mitbestimmung des Betriebsrats
- das Spannungsfeld Gesetz, Tarifvertrag, Mitbestimmung

Betriebsvereinbarungen nach § 77 BetrVG
- formale Anforderungen
- Inhalte von Betriebsvereinbarungen

Durchsetzung der Beteiligungsrechte
- Einigungsstelle nach § 76 BetrVG
- Beschlussverfahren
- Ordnungswidrigkeiten

SEMINARE DIE BEGEISTERN

Bis Ende 2025 von über 25.000 Betriebsräten, Jugend-, Auszubildenden- und Schwerbehindertenvertreter zertifiziert:
97 % Prädikat sehr gut
3 % gut

Seminare für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminare für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Ersatzmitglied des Betriebsrats 3

Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei der Einstellung
- Grundzüge der Personalplanung
- Personalplanung: Grundlagen und Handlungsfelder
- Informationen für den BR nach § 92 BetrVG
- Qualifizierung: Mitbestimmung und Vorschlagsrecht des BR

Personelle Einzelmaßnahmen
- Veränderungen im § 99 BetrVG
- Versetzung nach § 95 Abs. 3 BetrVG
- Beteiligung bei personellen Einzelmaßnahmen (§ 99 BetrVG)
- Vorläufige Beschäftigung eines Arbeitnehmers (§ 100 BetrVG)

Beteiligungsrechte bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Kündigungsarten und Anhörung
- Kündigungsfristen und Konsequenzen
- Weitere gesetzliche Regelungen
- Beteiligung des BR nach § 102 BetrVG
- Kündigungsweisen und Handlungsmöglichkeiten
- Der Widerspruch des Betriebsrats
- Rechtsgrundlagen bei Kündigungen
- Die Abmahnung
- Personalgespräch, Merkmale § 99 BetrVG

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
20.07. – 24.07.2026	NH-Hotel Heidelberg
24.08. – 28.08. 2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hotel Rappen Rothenburg
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B1: Einführung in die Betriebsratsarbeit

Stellung und Aufgaben des Betriebsrats
- Bedeutung der Betriebsratsarbeit
- Aufgaben des Betriebsrats
- Arbeitsweise und Zuständigkeiten des Betriebsrats
- Ausschüsse des Betriebsrats
- Ständige Freistellung von der Arbeitsleistung nach § 38 BetrVG
- Zeitweilige Freistellung nach § 38 BetrVG
- Besuch außerbetrieblicher Stellen während der Arbeitszeit
- Betriebsratstätigkeit außerhalb der Arbeitszeit

Die Betriebsratssitzung
- Einberufung der Sitzung
- Anforderungen an eine Einladung und Tagesordnung
- Teilnahmerecht an Betriebsratssitzungen
- Die Betriebsratssitzung (Zeitpunkt, Leitung, Willensbildung etc.)
- Sitzungsniederschrift (Protokoll)

Grundlagen der Mitbestimmung
- Die Mitbestimmungsrechte nach dem BetrVG
- Die praktische Ausübung der Mitbestimmungsrechte

Grundlagen der Geschäftsführung
- Vertretungsbefugnis von Betriebsratsvorsitzenden
- Stellung und Aufgabe des stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden
- Entgegennahme von Erklärungen
- Führung der laufenden Geschäfte
- Die Geschäftsordnung des Betriebsrats

Aufwendungen für die Betriebsratsarbeit
- Verwaltungsarbeit, Literatur, Material und Sachmittel
- Das »Schwarze Brett« des Betriebsrats
- Das Betriebsratsbüro
- Hinzuziehung eines Sachverständigen

Schulung des Betriebsrats
- Freistellung bei Bildungsveranstaltungen
- Ansprüche nach § 37.6 und § 37.7 BetrVG
- Kostentragungspflichten

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
24.08. – 28.08. 2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hotel Rappen Rothenburg
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte

Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats
- Die allgemeinen Aufgaben des Betriebsrats nach §§ 2, 74, 75, 80 BetrVG
- Die Ausübung der allgemeinen Aufgaben des Betriebsrats in der betrieblichen Praxis

Mitbestimmung des Betriebsrats
- Grundsätze der Mitbestimmung des Betriebsrats
- Das Spannungsfeld Gesetz, Tarifvertrag, Mitbestimmung

Mitbestimmung nach § 87 BetrVG:
- Ordnung des Betriebes und Arbeitnehmerverhalten
- Arbeitszeitverteilung, Urlaubsregelungen
- Techn. Einrichtungen zur Arbeitnehmerüberwachung
- Arbeits- und Gesundheitsschutz, Sozialeinrichtungen
- Organisation der Arbeit im Betrieb
- Weitere Regelungsbereiche der Mitbestimmung

Betriebsvereinbarungen nach § 77 BetrVG
- Formale Anforderungen
- Inhalte von Betriebsvereinbarungen

Durchsetzung der Beteiligungsrechte
- Einigungsstelle nach § 76 BetrVG
- Beschlussverfahren
- Ordnungswidrigkeiten

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B 3: Personelle Angelegenheiten

Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei der Einstellung
- Grundzüge der Personalplanung
- Personalplanung: Grundlagen und Handlungsfelder
- Informationen für den Betriebsrat nach § 92 BetrVG
- Qualifizierung: Mitbestimmung und Vorschlagsrecht des Betriebsrats

Personelle Einzelmaßnahmen
- Versetzung nach § 95 Abs.3 BetrVG
- Beteiligung bei personellen Einzelmaßnahmen (§ 99 BetrVG)
- Vorläufige Beschäftigung eines Arbeitnehmers (§ 100 BetrVG)

Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Kündigungsarten und Anhörung
- Kündigungsfristen und Konsequenzen
- Weitere gesetzliche Regelungen
- Beteiligung des Betriebsrats nach § 102 BetrVG
- Kündigungsweisen und Handlungsmöglichkeiten
- Der Widerspruch des Betriebsrats
- Rechtsgrundlagen bei Kündigungen
- Die Abmahnung
- Personalgespräch, Merkmale § 99 BetrVG

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
24.08. – 28.08. 2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B 4: Wirtschaftskompetenz für den Betriebsrat

- Der Geschäftsbericht als Informationsquelle
- Mitbestimmung des Betriebsrats
- Auskunftspflicht des AG gegenüber dem BR
- Einsichtsrecht in wirtschaftliche Unterlagen
- Folgen unterlassener oder ungenügender Auskünfte
- Recht auf Hinzuziehung von Sachverständigen
- Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse
- Schweigepflicht
- Anfordern und Auswerten von Unterlagen
- Aufstellen eines Fragenkatalogs für Ihren Arbeitgeber
- Einrichtung eines Wirtschaftsausschusses
- Wirtschaftliche Grundbegriffe
- Grundlagen der BWL
- Der wirtschaftliche Jahresbericht: Form, Zeitpunkt, Inhalte
- Jahresabschluss (Bilanz / GuV) lesen
- Kennzahlen verstehen und interpretieren

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06.– 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B 5: Betriebsversammlung und Rhetorik

Durchführung von Betriebs- und Abteilungsversammlungen nach §§ 42 – 46 BetrVG

- Zeitpunkt, Dauer, Einberufung, Tagesordnung, Teilnahmerechte
- Anforderungen an die Versammlungsleitung
- Tätigkeitsbericht des Betriebsrats, vorgeschriebene Themen, zusätzliche Themenbereiche
- Verdienstausfall gemäß § 44 BetrVG
- Außerordentliche Betriebsversammlungen, rechtliche Voraussetzungen, Einberufungsformen, Themenmöglichkeiten, Dauer, Teilnahmerechte, Lohnfortzahlung
- Attraktive Gestaltung des Rechenschaftsberichtes
- Gestaltung der Versammlungsleitung
- Organisatorische Voraussetzungen, Mikroanlage, Sitzordnung, Saalgestaltung

Freies Reden leichtgemacht

- Reden mit Hilfe von Stichwortkonzepten, schlüssiges Argumentieren, Reden in kurzen Sätzen, Umgang mit Lampenfieber, Einwänden und Störungen, Aufbau von Selbstsicherheit, Tipps und Tricks beim Reden vor größeren Gruppen, Übungen zum Thema in Kleingruppen
- Erarbeitung einer kurzen Rede
- Videomitschnitt, Auswertung der Kurzrede
- Professionelle Analyse, Verbesserungsvorschläge

22.06.– 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 96 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B 6: Betriebsvereinbarungen und Verhandlungsführung

- Erzwingbare und freiwillige Betriebsvereinbarung
- Regelungsabreden und Betriebsvereinbarung
- Möglichkeiten und Grenzen von Betriebsvereinbarungen – Tarifvorbehalt, Günstigkeitsprinzip

Formale Vorschriften

- Schriftform, Geltungsdauer und -bereich, Auslegung im Betrieb, zulässiger Inhalt, Kündigung

Aufbau und Inhalt einer Betriebsvereinbarung

- Erarbeitung von Musterbetriebsvereinbarungen

Zustandekommen von Betriebsvereinbarungen

- Betriebsratsbeschluss, Einigungsstellenverfahren zum Abschluss einer BV

Verhandlungsführung mit dem Arbeitgeber

- Grundlagen der Verhandlungsführung, praktische Übungen in Kleingruppen, Auswertung von Videomitschnitten, professionelle Analyse und Verbesserungsvorschläge

Durchführungskontrolle

- Streitigkeiten über Inhalt und Geltung einer Betriebsvereinbarung, Auswirkung eines Betriebsübergangs, einer Fusion oder Spaltung von Betrieben und Unternehmen, die Aufgaben von Schlichtungsstellen

22.06.– 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 96 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B 7: Arbeit, Leistung & Entgelt

Das Spannungsfeld von Arbeit, Leistung und Entgelt

- Der Arbeitsvertrag als Grundlage des Arbeitsverhältnisses
- Die Bedeutung des BGB und anderer Gesetze für Lohn und Gehalt
- Der Tarifvertrag und seine Bedeutung für die Praxis

Betriebliche Lohnpolitik ein System zur Vergütung von Arbeitsleistungen

- Arbeit, Leistung und Entgelt in der betrieblichen Auseinandersetzung
- Die verschiedenen Lohnformen
- Der Aufbau von Entgelten
- Zeitlohn
- Zulagensysteme
- Leistungsentlohnung und die damit verbundenen Probleme, wie Arbeitsbewertung, Messmethoden etc.
- Die Ein- und Umgruppierung

Die Mitbestimmung des Betriebsrats in der betrieblichen Lohnpolitik

- Die Informations- und Kontrollrechte des Betriebsrates in der betrieblichen Lohngestaltung
- Grundsätze der Mitbestimmung in der betrieblichen Lohnpolitik
- Das Initiativrecht des Betriebsrats in mitbestimmungspflichtigen lohnpolitischen Angelegenheiten
- Die Mitbestimmung bei der Ein- und Umgruppierung
- Die Sperrwirkungen der § 77 Abs. 3 BetrVG und des Eingangssatzes des § 87 BetrVG

Individualrecht und Kollektivrecht

- Grenzen der Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Klagemöglichkeiten und Klagepflicht des einzelnen Arbeitnehmers
- Hilfestellung durch den Betriebsrat

21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 96 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B 8: Arbeitszeitgestaltung im Betrieb – Home-Office, Schichtarbeit

- Neue Managementkonzepte und Flexibilisierungsmodelle
- Rechtliche Rahmenbedingungen einer Arbeitszeitflexibilisierung
- **Das Arbeitszeitgesetz**
  Höchstarbeitszeit, Ruhepausen, Nacht- und Schichtarbeit, Sonn- und Feiertagsarbeit, Ausnahmeregelungen
- **Tarifliche Begrenzungen**
  Spannungsverhältnis Tarifvertrag und Betriebsvereinbarung (TVG; § 77.3 BetrVG), Tarifvorbehalt, Tarifüblichkeit, Tarifbindung
- **Flexibilisierungsmodelle, insbesondere**
  Arbeitszeitkonten, Gleitzeit, Planwochenarbeitszeit, Jahresarbeitszeit, Vertrauensarbeitszeit
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Möglichkeiten der Gestaltung betrieblicher Arbeitszeitmodelle nach § 87 BetrVG
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung

Durchsetzungsmöglichkeiten nach dem BetrVG

- Verhandlungsanspruch, Einigungsstelle, Arbeitsgericht

22.06.– 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 96 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

B 9: Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan

Schnell handeln bei Interessenausgleich und Sozialplan

- Anstehende Betriebsänderungen erkennen und frühzeitig handeln
- Was tun bei Personalabbau und Stilllegung von Betrieben?
- Handlungsoptionen bei Verlegung, Zusammenlegung und Spaltung von Betrieben
- Änderungen in der Organisation und Einführung neuer Arbeitsmethoden

Beteiligungsrechte bei Betriebsänderungen gezielt nutzen

- Rechtzeitige Unterrichtung und Beratung mit dem Arbeitgeber
- Welche Konsequenzen hat die Missachtung von BR-Rechten?
- Wann hat der Betriebsrat einen Unterlassungsanspruch?
- Anspruch auf Berater und Sachverständige

Welche Möglichkeiten bietet ein Interessenausgleich?

- Inhalt: Das »Ob, Wann und Wie« der geplanten Betriebsänderung
- Nachteilsausgleich: Wenn der Arbeitgeber vom Interessenausgleich abweicht oder Fristen versäumt

Was kann mit einem Sozialplan geregelt werden?

- Zweck des Sozialplans und verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten
- Regelungen zu Versetzungen, Qualifizierung, Altersteilzeit etc.
- Abfindungen berechnen, Entschädigungen regeln



Der Transfersozialplan: Voraussetzungen und Durchführung

- Vorteile gegenüber dem klassischen »Abfindungssozialplan«
- Transfermaßnahmen: Arbeitnehmer in den Arbeitsmarkt eingliedern
- Outplacement, Transfergesellschaften, Transferkurzarbeitergeld

Ziel: Mit der richtigen Strategie bestmögliche Verhandlungsergebnisse erzielen

- Krisengespräche und Verhandlungen gut vorbereiten
- Die Argumente des Arbeitgebers kennen und vorwegnehmen
- Verhandlungsschwerpunkte am Beispiel eines Mustersozialplans

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
Seminar für JAV-Mitglieder nach § 37.6 BetrVG in Verbindung mit § 65 BetrVG

Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht*

- Die Geschichte und Systematik des Arbeitsrechts
- Beginn des Arbeitsverhältnisses: Rechte und Pflichten bei der Einstellung, der Arbeitsvertrag, Gleichstellung von Männern und Frauen, Besonderheiten bei besonders zu schützenden Personengruppen
- Inhalt des Arbeitsverhältnisses: Arbeitspflicht und Vergütungspflicht, Nebenpflichten im Arbeitsverhältnis, Arbeitnehmerhaftung
- Der Entgeltanspruch: Gesetzliche Mindestnormen, Mitbestimmungsmöglichkeiten des Betriebsrats nach den Regelungen des BetrVG
- Tarifvertrag und Arbeitsverhältnis, Eingruppierung, übertarifliche Leistungen
- Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses: Grundfragen des Kündigungsschutzes
- Das Arbeitsgerichtsverfahren: Aufbau der Arbeitsgerichtsbarkeit, Zuständigkeit
- Teilnahme an einem Kammertermin im Arbeitsgericht, Beobachtung und Auswertung der Verhandlung

22.06.– 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminare für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminare für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
Seminare für JAV-Mitglieder nach § 37.6 BetrVG in Verbindung mit § 65 BetrVG

Arbeitsrecht 2: Entgelt, Arbeitszeit und Kündigung

Der Vergütungsanspruch des Arbeitnehmers
- Formen und Höhe, Anspruchsdurchsetzung

Urlaubsrecht
- Bundesurlaubsgesetz, Erziehungsurlaub und andere Formen, aktuelle Rechtsprechung zum Thema

Arbeitszeitregelungen
- Individuelle und kollektivrechtliche Ansprüche, Sondergruppen wie Jugendliche und Schwangere

Kündigung und Kündigungsschutz
- Das Zusammenspiel individueller und kollektivrechtlicher Normen, ordentliche / außerordentliche Kündigung, betriebs-, personen-, verhaltensbedingte Kündigung, Fristen, Sozialauswahl, Kündigungsschutzgesetz und BetrVG

Rechtsdurchsetzung vor dem Arbeitsgericht
- Teilnahme an einer Güteverhandlung im Arbeitsgericht, Beobachtung und Auswertung der Verhandlung

21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Arbeitsrecht 3: Sonderarbeitsverhältnisse, Leiharbeit und Werkvertrag

- Grundzüge des Normalarbeitsverhältnisses
- Befristungen: Individualrechtliche Ansprüche und Mitbestimmungsrechte
- Teilzeitarbeit: Formen und rechtliche Normen, Mitbestimmungsrechte nach § 99 BetrVG
- Leiharbeit: Arbeitnehmerüberlassung, Zuständigkeiten des Betriebsrats nach dem BetrVG
- Werkverträge: Scheinselbständigkeit und Werkverträge, Umwandlung in Arbeitsverhältnisse
- Besonders zu schützende Personengruppen: Schwangere, Jugendliche, Schwerbehinderte etc.
- Der Abschluss von Betriebsvereinbarungen zu Sonderarbeitsverhältnissen
- Aktuelle Rechtsprechung und Trends zum Bereich der Sonderarbeitsverhältnisse

14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Arbeitsrecht 4: Auffrischung und Vertiefung

- Die Neukonzeption des Urlaubsrechts
- Fragen von Arbeitsunfähigkeit und Entgeltfortzahlung
- Einmalzahlungen und Freiwilligkeit des Arbeitgebers
- Die neuen Urteile zur Arbeitnehmerüberlassung
- Ab wann ist das Tätig werden für den Arbeitgeber »Arbeitszeit« und zu vergüten?
- Ist Betriebsratstätigkeit Arbeitszeit i. S. d. Arbeitszeitgesetzes?
- Aktuelle Rechtsprechung

19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Durchsetzung des Schulungsanspruchs

Darf der Arbeitgeber auf eine günstigere Schulung verweisen, z.B. B 1?

Hier gilt: Es ist nicht immer das Gleiche drin, wo dasselbe draufsteht. Prüfe die Themenpläne der einzelnen Veranstalter genau: Der Umfang bzw. die Dauer der Schulung und die Qualität der Lerninhalte unterscheiden sich teilweise erheblich.

Warum dauert die eine Schulung bei gleichen Inhalten zwei Tage länger als die andere?

Das kann daran liegen, dass die Inhalte unterschiedlich intensiv behandelt werden.
Bei br-spezial werden Seminarinhalte nicht nur im Frontalunterricht abgehandelt! Das in Gruppenarbeit erarbeitete Wissen nimmt mehr Zeit in Anspruch, prägt sich so aber besser ein!

Von Montag bis Freitag mehr Zeit – mehr Inhalt!

Mehr Arbeitsgruppen statt Frontalunterricht. Mache keine Abstriche: Bestehe darauf, dass »deine Schulung« in der von dir gewünschten Qualität und Intensität abläuft

Betriebsrat muss sich nicht auf billigere »Dreieinhalb-Tage-Schulung« verweisen lassen!

Selbst wenn ein privater Veranstalter vergleichbare Inhalte statt in fünf in dreieinhalb Tagen vermittelt, folgt hieraus nicht, dass die in dem von dem Betriebsratsmitglied hier besuchten Seminar verbleibende Unterrichtszeit nicht erforderlich war.
Die Beschwerdekammer hält es durchaus für angemessen, bei neu in den Betriebsrat eingetretenen Mitgliedern für die Vermittlung des erforderlichen Wissens in Bezug auf das für die Betriebsratsarbeit grundlegende Mitbestimmungsrecht nach § 87BetrVG einschließlich des Einigungsstellenverfahrens sowie freiwilliger Betriebsvereinbarungen nach § 88 BetrVG und der Durchführung gemeinsamer Beschlüsse gem. § 77 BetrVG eine Woche zu veranschlagen.
Dies gilt insbesondere dann, wenn – wie hier – Einzelfragen zu § 87 BetrVG von den Teilnehmern in Arbeitsgruppen erarbeitet werden, was typischerweise mehr Zeit in Anspruch nimmt als die Vermittlung durch Frontalunterricht. Der Vorteil dieses didaktischen Konzepts besteht jedoch darin, dass das von den Teilnehmern selbst in Gruppenarbeit erarbeitete Wissen sich besser einprägt (vgl. LAG Hessen, Beschluss 14.05.2012 – 16 TaBV 226/11).



Nach § 37.6 BetrVG

Als Team stark – Gremium Seminar

Ihr wollt im Betriebsrat nicht nur nebeneinander arbeiten, sondern gemeinsam wirken? Dann nutzt unser Gremien-Seminar, um eure Zusammenarbeit zu stärken, Aufgaben klar zu verteilen und euer Gremium als echtes Teamweiterzuentwickeln – mit Vertrauen, Struktur und neuer Energie.

Was ihr erreicht:

Rechte und Pflichten kennen –
und sicher anwenden.

Aufgaben sinnvoll verteilen –
für mehr Klarheit und Effizienz.

Zusammenarbeit stärken –
durch ehrlichen Austausch
und gegenseitiges Verständnis.

Vertrauen aufbauen –
damit ihr euch aufeinander verlassen könnt.

Ein gemeinsames Projekt vorbereiten – ob Betriebsversammlung, Öffentlichkeitsarbeit oder interne Struktur: **Wir helfen euch, im Seminar den Grundstein zu legen – passgenau für euer Team**

Die Themen

Kommunikation
- Zwischenmenschliche Konflikte
- Teamkonflikte
- Konflikte zwischen Gruppen im Gremium
- Konfliktprävention im Gremium

Teambildung des Betriebsrats
- Wo wir schon ganz gut zusammenarbeiten
- Was uns im Moment am meisten zu schaffen macht
- Übung zur Teambildung und Feedback-Kultur
- Erarbeiten gemeinsamer Werte

Informations- und Besprechungskultur im Betriebsrat
- Einbinden bisheriger Erfahrungen
- Steigerung der gegenseitigen Wertschätzung durch offene Kommunikation
- Sitzungskultur
- Entwicklung und Funktionen eines Betriebsratsteams
- Was bedeutet Teamgeist? Wie erreichen wir Teamgeist?
- Gruppenprozesse im Betriebsrat

Kooperation und Konflikte im BR-Team
- Positionen und Interessen innerhalb des Betriebsrats
- Umgang mit unterschiedlichen Meinungen im Gremium
- Konflikt-und Problemlösungsstrategien
- Störfaktoren bei Diskussionen und Verhandlungen
- Regeln für Kommunikation und Konflikt

Erarbeiten eines gemeinsamen, verbindlichen Arbeitsplans
- Was ist konkret zu tun?
- Wie können wir uns gegenseitig unterstützen?
- Umsetzung des Gelernten in den Betriebsratsalltag

Wo ihr wollt – wie ihr es braucht:

Ob direkt in eurem Unternehmen oder an einem Ort eurer Wahl – wir organisieren das Seminar so, wie es zu euch und euren Rahmenbedingungenpasst.

Gerne auch in unserem Seminarhotel Hessen Hotelpark Hohenroda



Spezialkenntnisse für die Betriebsratsarbeit

- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht
- Fit für den Vorsitz
- Die Arbeit im Betriebsausschuss
- Fit für die Amtszeit
- Rechte und Aufgaben von GBR und KBR
- Arbeitsrecht – Update
- Umstrukturierung, Betriebsübergang und Unternehmensumwandlung
- Einigungsstelle und Arbeitsgericht
- Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden neu!
- Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung, Aufhebungsvertrag neu!
- Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession neu!
- PC-Einsatz im Betriebsrat 1: Grundlagen neu!
- PC-Einsatz im Betriebsrat 2: KI-und Microsoft-Office-Kompetenz für Betriebsräte neu!
- PC-Einsatz im Betriebsrat 3: Effiziente Anwendung von Word, Excel, PowerPoint und Outlook neu!

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Der wiedergewählte Betriebsrat

Die Mitbestimmung nach dem BetrVG

- Aktuelle Tendenzen in der Ausübung der Mitbestimmungsrechte
- Neue Gesetze und Verordnungen
- Rechtsprechung der letzten Jahre zum Thema
- Praktische Erfahrungen in der Ausübung der Mitbestimmungsrechte

Kündigung und Kündigungsschutz

- Die aktuelle Rechtslage / Neuerungen im Kündigungsschutzgesetz und im BetrVG
- Rechtsprechungstendenzen im Bereich personen- und verhaltensbedingter Kündigungen
- Die Ausübung der Personalplanung nach dem BetrVG
- Praktische Erfahrungen

Interessenausgleich und Sozialplan

- Die aktuelle Rechtslage im Bereich Betriebsänderung, Interessenausgleich, Sozialplan
- Wirkungen der einzelnen Gesetzesänderungen in der betrieblichen Praxis

18.05. – 22.05. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
24.08. – 28.08.2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
19.10. – 23.10.2026	Hotel Rappen Rothenburg
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats (Tagesordnung, Beschlussfassung, Protokoll)
- Mitbestimmung bei personellen Einzelmaßnahmen
- Rechtswirksames Handeln des Betriebsrats
- Kündigungs- und Entgeltschutz
- Informationsrechte Betriebsrats
- Beratungsrechte des Betriebsrats
- Mitbestimmung des Betriebsrats
- Aktuelle Rechtsprechung

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
20.07. – 24.07.2026	NH-Hotel Heidelberg
24.08. – 28.08. 2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
19.10. – 23.10.2026	Hotel Rappen Rothenburg
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Hotel Pragser Wildsee
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
17.10. – 22.10.2027	Hotel Pragser Wildsee
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Fit für den Vorsitz

Für Betriebsratsvorsitzende und Stellvertreter

- Aufgaben und Befugnisse des Betriebsratsvorsitzenden
- Die Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden
- Führung der laufenden Geschäfte
- Delegation von Aufgaben an Ausschüsse und Arbeitsgruppen
- Sitzungen (u.a. ordnungsgemäße Einberufung) Protokollführung
- Schriftverkehr mit dem Arbeitgeber
- Definition von bestimmten Rechtsbegriffen
- Grundsätze der Amtsführung
- Arbeitshilfen zur Erleichterung von Routineaufgaben
- Was geschieht bei Amtspflichtverletzungen?
- Zuständigkeit und Kompetenzen anderer Gremien und Funktionsträger im Betrieb/Unternehmen

18.05. – 22.05. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
20.07. – 24.07.2026	NH-Hotel Heidelberg
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Die Arbeit im Betriebsausschuss

- Wahl des Betriebsausschusses
- Geschäftsführung
- Sitzungen und Beschlussfassung
- Führen der laufenden Geschäfte
- Informations- und Einsichtsrechte
- Übertragung weiterer Aufgaben zur selbständigen Erledigung
- Die Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Betriebsausschuss
- Teamentwicklung
- Praktische Tipps
- Praktische Übungen
- Rechtsprechung

18.05. – 22.05. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
24.08. – 28.08.2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Fit für die Amtszeit

Effektive Arbeitsorganisation

- Erwartungen der Belegschaft und des Arbeitgebers an der BR
- Klarheit über Rollen-, Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten
- Eigene Ziele und Prioritäten setzen
- Agieren statt reagieren
- Klären und planen von Aufgaben und Zuständigkeiten
- Strukturieren von Routinearbeiten
- Projektarbeit im Betriebsrat
- Auch in hektischen Zeiten den Überblick behalten
- Zeitdiebe erkennen und beseitigen
- Tipps und Tricks zur Arbeitserleichterung

Rechtssicher agieren

- Geschäftsführung des Betriebsrats
- Wirksame BR-Beschlüsse
- Position des Vorsitzenden und Stellvertreters
- Aufgabenübertragung auf BR-Mitglieder und Ausschüsse

Vom gewählten Gremium zum erfolgreichen Team

- Einbeziehen aller BR-Mitglieder in die Arbeit des Gremiums
- Professioneller Umgang mit schwierigen Situationen und Konflikten
- Überwinden von »Altlasten«
- Gute Kommunikation innerhalb des BR
- Geschlossenes Auftreten nach außen
- Zusammenarbeit mit anderen Gremien, wie z. B. WA und GBR



18.05. – 22.05. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
20.07. – 24.07.2026	NH-Hotel Heidelberg
24.08. – 28.08.2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
19.10. – 23.10.2026	Hotel Rappen Rothenburg
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.05 – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Rechte und Aufgaben von GBR und KBR

Berichte aus den Standorten und Gedankenaustausch
Die Geschäftsführung des GBR
Sitzungen des GBR
Kosten und Sachaufwand
Entscheidungsbefugnisse des GBR
Betriebsräteversammlung
- Teilnehmer, Häufigkeit und Ort

Gesamtbetriebsvereinbarungen
- Voraussetzungen und Regelungskompetenz

Die Ausschüsse des GBR
- Der Gesamtbetriebsausschuss
- Wirtschaftsausschuss
- Weitere Ausschüsse
- Zusammensetzung und Zuständigkeit

Was tun,wenn Umstrukturierungsmaßnahmen im Unternehmen anstehen?
Sonstige Vorschriften zum GBR
- Der Ausschluss von GBR-Mitgliedern
- Erlöschen der Mitgliedschaft
- Teilnahme der Gesamtschwerbehindertenvertretung
- Teilnahme der Gesamtjugend- und Auszubildenden-vertretung

Aktuelle Rechtsprechung zu Fragen des GBR

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Arbeitsrecht – Update

- Aktuelle Rechtsprechung zum Betriebsverfassungs-gesetz
- Aktuelle Rechtsprechung zum Kündigungsrecht
- Aktuelle Rechtsprechung zur Teilzeit und Befristung
- Aktuelle Rechtsprechung zur Leiharbeit
- Aktuelle Rechtsprechung zum Tarifvertragsrecht
- Aktuelle Rechtsprechung zum sonstigem Arbeitsrecht

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06.– 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Hotel Pragser Wildsee
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04.– 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
17.10. – 22.10.2027	Hotel Pragser Wildsee
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Das Wissen
auf den neuesten
Stand bringen!

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Die Einigungsstelle und Arbeitsgericht

Einigungsstelle

- Anrufen der Einigungsstelle
- Wann ist das Einigungsstellenverfahren erzwingbar?
- Wann kommt ein freiwilliges Einigungsstellenverfahren in Betracht?
- Wie wird eine Betriebsvereinbarung durch die Einigungsstelle ersetzt?
- Kosten: Was fällt an? Wer zahlt?
- Verfahren vor der Einigungsstelle
- Gerichtliche Überprüfung des Spruchs der Einigungsstelle
- Welche Wirkung hat der Spruch der Einigungsstelle und wie wird er umgesetzt?

Arbeitsgericht

- Die effektive Vorbereitung eines Beschlussverfahrens durch den Betriebsrat
- Gerichtliche Durchsetzung von Mitbestimmungstatbeständen
- Unterlassungsanspruch
- Verfahren nach § 23 BetrVG
- Einstweiliger Rechtsschutz
- Keine Angst vor Schadensersatz



21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

In Krisenzeiten ist der Betriebsrat besonders gefragt, denn jetzt geht es um die Zukunft des Unternehmens und die Arbeitsplätze der Kollegen. Lerne die ersten Warnzeichen einer bevorstehenden Krise zu erkennen und auf Krisenmaßnahmen des Arbeitgebers richtig reagieren. Unsere Referenten zeigen Wege auf, wie notwendige Veränderungen konstruktiv, aber auch kritisch begleitet werden können.

Krisen erkennen und analysieren

- Alarmzeichen nicht ignorieren: Wie erkennt man wirtschaftliche Schieflagen?
- Informationsrechte des Betriebsrats: Welche Rechte hat der Betriebsrat, um das Ausmaß der wirtschaftlichen Probleme zu erfassen?
- Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsausschuss: Welche Fragen sollten dem Arbeitgeber gestellt werden?

Maßnahmen zur Beschäftigungssicherung

- Als Betriebsrat Vorschläge zur Bewältigung der Krise erarbeiten und beim Arbeitgeber anregen
- Weiterbildungsmaßnahmen und Umschulungen
- Anspruch des Betriebsrats auf Berater und Sachverständige

Kurzarbeit als Alternative zur betriebsbedingten Kündigung

- Wann ist Kurzarbeit sinnvoll?
- Einführung von Kurzarbeit: Die Rechte des Betriebsrat
- Kurzarbeit sinnvoll nutzen: Weiterbildungsmaßnahmen einfordern

Schnell und richtig reagieren bei betriebsbedingten Kündigungen

- Voraussetzungen einer betriebsbedingten Kündigung
- Korrekte Unterrichtung und Anhörung des Betriebsrats
- Änderungskündigung statt Beendigungskündigung: Welche Möglichkeiten gibt es, um Entlassungen zu mildern?
- Chancen und Risiken von Aufhebungsverträgen
- Massenentlassungen und Sozialplan: Wie kann der Betriebsrat Härten abmildern

Insolvenz und Betriebsübergang:

- Insolvenzverfahren: Ablauf eines Insolvenzverfahrens.
- Arbeitsrechtliche Besonderheiten in der Insolvenz: Welche Rechte und Pflichten hat der Betriebsrat?
- Verkauf und Betriebsübergang: Rolle des Betriebsrats nach einer Insolvenz

18.05. – 22.05. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.05 – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Umstrukturierung, Betriebsübergang und Unternehmensumwandlung

Umstrukturierungen, Unternehmensverkäufe und Ausgliederungen bergen Gefahren für Arbeitsplätze und Einkommen. Doch es gibt echte Widerspruchsrechte für Arbeitnehmer und starke Mitbestimmungsrechte für den Betriebsrat!

Formen des Betriebsübergangs und Rechte nach dem Umwandlungsgesetz

- Verkauf, Teilverkauf, Outsourcing, Ausgliederung, Offshoring - Definitionen, Merkmale
- Die wichtigsten Unternehmerpflichten und Arbeitnehmerrechte nach dem Umwandlungsgesetz (UmwG) bei Spaltung, Ausgliederung, Fusion, Verkauf und Wechsel der Gesellschaftsform

Rechte der Arbeitnehmer beim Betriebsübergang nach § 613a BGB

- Informationspflichten des alten und des neuen Arbeitgebers
- Widerspruchsrechte der Arbeitnehmer
- Anspruch auf Weiterbeschäftigung – unverfallbar auch über ein Jahr hinaus!
- Sicherung von Einkommen und Arbeitsbedingungen
- Wann gelten Tarifbindung und Betriebsvereinbarungen fort?
- Erhalt des Betriebsrats oder nur Rest- und Übergangsmandat?

Betriebsänderungen und Umstrukturierungen nach § 111 BetrVG

- Unternehmerpflicht zu Interessenausgleich- und Sozialplanverhandlungen
- Stilllegung, Verlegung und Verlagerung von Betrieben und Betriebsteilen
- Zusammenlegung und Spaltung von Betrieben und Betriebsteilen
- Grundlegende Änderungen von Betriebszweck, Betriebsorganisation, Betriebsanlagen und Fertigungsmethoden

Interessenausgleich, Sozial-, Qualifizierungs- und Beschäftigungsplan

- Informationsrechte von Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss und ihre Durchsetzung
- Das Recht des Betriebsrats auf externe Berater nach § 80 und § 111 BetrVG
- Sonderfall: Gemeinsamer Betrieb mehrerer Unternehmen
- Wesentliche Inhalte von Interessenausgleich und Sozialplan
- Hilfen der Agentur für Arbeit und das neue Qualifizierungs-Chancen-Gesetz (QuaChaG)
- Die optimale Lösung: Qualifizierungs- und Beschäftigungsplan und seine Durchsetzung

18.05. – 22.05. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.05 – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung

Richtig reagieren bei betriebsbedingten Kündigungen

- Voraussetzungen einer betriebsbedingten Kündigung
- Korrekte Unterrichtung und Anhörung des Betriebsrats
- Massenentlassungen: Voraussetzung und Schutzmaßnahmen

Kriterien für die Sozialauswahl

- Schutz für Arbeitnehmer: Auswahl nach sozialen Gesichtspunkten
- Sozialdaten feststellen und gewichten
- Punkteschema und Beschränkung auf einzelne Auswahlkriterien

Personalabbau mittels Aufhebungsverträgen

- Auf dem Prüfstand: Chancen und Risiken von Aufhebungsverträgen
- Vertragsinhalte: Freistellung, Urlaubsabgeltung, Sonderzahlungen
- Abfindungen regeln: Höhe, Sperrzeit, steuerliche Behandlung

Personalabbau als Betriebsänderung: Erzwingbarer Sozialplan

- Formen der Betriebsänderung – insbesondere (Teil-)Betriebsstilllegung
- Sozialpläne richtig gestalten: Inhalt, Zweck und Wirkung
- Verzicht auf Abfindung zugunsten von Transfermaßnahmen
- Abfindung und Insolvenzverfahren

Interessenausgleich bei Personalabbau richtig einsetzen

- Inhalt und Funktion eines Interessenausgleichs
- Scheitern eines Interessenausgleichs: Wie geht es weiter?

Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei Personalabbau

- Alternativen im Vorfeld: Vorschläge für Beschäftigungssicherung
- Rechte kennen: Korrekte Unterrichtung, Beratung, Mitbestimmung
- Strategische und taktische Maßnahmen des Betriebsrats
- Konsequenzen bei Missachtung und Unterlassungsanspruch
- Anspruch auf Berater und Sachverständige

18.05. – 22.05. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.05 – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Fresh-Up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden

Rechtswirksame Betriebsratsbeschlüsse fassen in Präsenz und digital: Die Geschäftsführung des Betriebsrats

- Formale Voraussetzungen u. a. rechtzeitige Einladung und aussagekräftige Tagesordnung nach § 29 BetrVG, Regelungen in Geschäftsordnungen etc.
- Einladung von Ersatzmitgliedern: Umgang mit Verhinderungsfällen, die richtige Reihenfolge der Ladung
- Typische Fehler: Unwirksamkeit von Beschlüssen, nachträgliche Heilung von Beschlüssen

Das hat sich durch das Betriebsrätemodernisierungsgesetz geändert

- Virtuelle Betriebsratssitzungen: Voraussetzungen, technische und datenschutzrechtliche Anforderungen etc.
- Home-Office, mobile Arbeit, Qualifizierung: Stärkere Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- KI im Betrieb: Ansprüche des Betriebsrats auf Hinzuziehung eines externen Sachverständigen

Alles »top secret«? Geheimhaltungspflichten und Verstöße

- Geheimhaltungspflichten in Betriebsrat, Personal- und Wirtschaftsausschuss, Austausch mit anderen Gremien
- Datenschutz im BR-Büro: Wer ist verantwortlich? Das gilt jetzt

BR-Arbeit oder Arbeitspflicht?

- Freistellung während und außerhalb der Arbeitszeit – Voraussetzungen

Neues zur Vergütung von Betriebsratsmitgliedern
Die wichtigsten Aufgaben und Beteiligungsrechte im Überblick – darauf muss der BR achten

- Personelle Maßnahmen: Fristen richtig berechnen und einhalten
- Widerspruch oder doch nur Bedenken? Kündigungswidersprüche formal korrekt und rechtssicher verfassen – darauf kommt es an
- Umgang mit fehlerhaften Anhörungen

Die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats richtig umsetzen, typische Fehler vermeiden

- Regelungsinhalte von Betriebsvereinbarungen, rechtliche Grenzen

18.05. – 22.05. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
24.08. – 28.08. 2026	Mercure Hotel Erfurt Altstadt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
19.10. – 23.10.2026	Hotel Rappen Rothenburg
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Pragser Wildsee
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
17.10. – 22.10.2027	Pragser Wildsee

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

PC-Einsatz für effektive Betriebsratsarbeit 1. Grundlagen

Vielleicht hast du ja schon PC-Kenntnisse? Aber kannst du den Computer wirklich effektiv für deine BR-Arbeit nutzen? Hier reicht »herkömmliches« PC-Wissen nicht aus. Mit einer Fülle von praktischen Beispielen bietet dieser Grundkurs alles, was Betriebsräte in Sachen PC-Anwendung wissen müssen. Direkt an einem eigenen Rechner lernst du, wie du die Funktionen von Windows optimal nutzen kannst. Natürlich kommen auch E-Mails und Internetrecherche nicht zu kurz. Zudem machen wir dich mit Dienstprogrammen und Standardanwendungen wie Word, Excel und PowerPoint vertraut.

Rundum fit am Computer: Praktische PC-Kenntnisse für die BR-Arbeit

- Der Computer: Das Wichtigste einfach erklärt
- Windows effektiv bedienen
- Einstellungen und Zubehör
- Wichtige Tastenkombinationen

Informationen sinnvoll abspeichern und sicher wiederfinden

- Die Dateiablage: Wie speichert man BR-Schriftstücke richtig?
- Effektive BR-Büroorganisation
- Tipps und Tricks für Betriebsratsanwender
- Die Daten des Betriebsrats schützen



Internet, E-Mail und KI optimal für die BR-Arbeit nutzen

- Das Internet effektiv für die BR-Arbeit einsetzen
- E-Mail-Organisation und Speicherung
- Technische und organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz
- KI-Tools gezielt einsetzen: Integration von Microsoft Copilot, ChatGPT und Canva zur Unterstützung bei Texten, Analysen und Präsentationen

Word – Excel – PowerPoint

- Die wichtigsten Grundkenntnisse und Funktionen im Überblick
- Erstellen von Texten und Briefen im Betriebsrat
- Tabellen und Datenbanken des Betriebsrats verwalten und auswerten
- Grafiken und Präsentationen für die BR-Arbeit

21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.05 – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

PC-Einsatz im Betriebsrat 2: KI- und Microsoft-Office-Kompetenz für Betriebsräte

Organisation des Betriebsratsalltags mit KI

- Sinnvolles Einrichten des Betriebssystems für den Betriebsratsalltag
- Dateien endgültig löschen, verschieben und kopieren
- Programme wie Microsoft Teams und KI-Anwendungen kennenlernen und anwenden
- Passwortschutz und Schutz der Daten im Betriebsratsbüro vor unberechtigtem Zugriff
- IT-Sicherheit: Multi-Faktor-Authentifizierung, Passwortmanager und DSGVO-konformer Umgang mit KI
- Digitale Zusammenarbeit: Erweiterte Nutzung von Microsoft Teams mit OneDrive und SharePoint – gemeinsame Dokumentbearbeitung und Live-Funktionen

Betriebsratsarbeit mit Word und Co. – Dokumente erstellen und Berichte automatisieren

- Die Grundlagen: Texte schreiben, laden, speichern, drucken, kopieren und verschieben
- Automatische Fehlerkorrektur, Aufzählungen, Seitenumbrüche, Formatierungen nutzen
- Ansprechende Einladungen zur Betriebsversammlung gestalten
- Tabellen in Word erstellen, um Informationen interessant darzustellen
- Umwandlung von Word in PDF
- Erstellen einfacher Serienbriefe für Einladungen
- KI-Tools gezielt einsetzen: Integration von Microsoft Copilot, ChatGPT und Canva zur Unterstützung bei Texten, Analysen und Präsentationen

09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

PC-Einsatz im Betriebsrat 3: Vertiefung Effiziente Anwendung von Word, Excel, PowerPoint und Outlook

Mit Excel die Betriebsversammlung vorbereiten

- Effiziente Datenaufbereitung und Datenanalyse
- Grundlagen zu Excel: das Tabellenprogramm für die bildliche Darstellung von Zahlen
- Eingabe, Korrektur und Formatieren von Daten
- Praktische Formeln und Bezüge kennen, um die Daten miteinander zu verknüpfen
- Informationspflichten des Betriebsrats schnell und effizient erfüllen
- Grafikerstellung für die Betriebsversammlung

Möglichkeiten von Outlook

- E-Mails versenden, empfangen und verwalten
- Regeln und Abwesenheitsnotizen sicher einrichten
- Terminkalender benutzen, um Besprechungen zu organisieren
- Aufgaben verwalten und Arbeiten im Team

Schnelle und effektive Präsentationserstellung mit PowerPoint

- PowerPoint in Sitzungen, Besprechungen und Ausschüssen einsetzen
- Erstellen einer Präsentation für eine gelungene Betriebsversammlung/ Betriebsratssitzung
- Betriebsversammlungen lebendiger machen – Präsentationen modern gestalten: Interaktive Tools wie Mentimeter, Slido und MS Forms

08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Zukunft der Arbeit

Künstliche Intelligenz und Digitalisierung – Chancen und Gefahren

Das Thema Künstliche Intelligenz ist in den Betrieben angekommen. Nicht nur im persönlichen Alltag erleben wir alle Erleichterungen – auch im Betrieb werden Prozesse automatisiert, Ideen schneller umgesetzt und Beschäftigte entlastet. Und das teilweise in einem rasanten Tempo.

Die Digitalisierung verändert sämtliche Lebensbereiche, vor allem die Arbeitswelt. Dank Smartphones, Tablets, Skype und Co. ist es in vielen Branchen und Unternehmen üblich, unabhängig von Zeit und Ort zu arbeiten. Betriebsräte stellt diese Entwicklung vor große Herausforderungen.

Denn die steigenden Anforderungen an die Flexibilität und die Erreichbarkeit der Beschäftigten birgt die Gefahr, dass Berufs- und Privatleben immer mehr verschwimmen und Auszeiten kaum mehr möglich sind. »computing anywhere and anytime« wird schnell zum Standard.



Wie kann der Betriebsrat einerseits sicherstellen, dass auch die Beschäftigten vom KI-Einsatz profitieren? Und wie kann er andererseits Gefährdungspotentiale wie Leistungsdruck, Überwachung, Entwertung von Arbeit und Angst vor Jobverlust begrenzen? Voraussetzung dafür sind kluge Regelungen, die Flexibilität zulassen, aber eine Entgrenzung der Arbeitszeit verhindern.

Aber nicht nur Fragen rund um die Arbeitszeit sollten die Betriebsräte in den Blick nehmen. Auch die die ergonomische Gestaltung des ortsunabhängigen Arbeitsplatzes oder Verhaltensregeln bei der Nutzung mobiler Endgeräte gehören mit aufs Tableau.

Die KI-Seminare dienen dazu, die Mechanismen der Künstlichen Intelligenz zu verstehen, sie zu nutzen und Möglichkeiten zu ihrer Regulierung kennen zu lernen. Wir vermitteln die Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und bearbeiten darüber hinaus eure konkreten betrieblichen Fragestellungen, damit ihr die Interessen der Beschäftigten gut vertreten könnt.

- Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- KI und Digitalisierung im Betrieb
- Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz im Betriebsratsbüro
- Der IT-Ausschuss
- KI und Arbeitsrecht

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle

Auswirkungen von Digitalisierung und KI in den teilnehmenden Betrieben

- Eingesetzte Technologien
- Sichtbare und erwartete Veränderungen
- Handlungsfelder für den Betriebsrat

Rechtliche Grundlagen

- Informationspflichten, Betriebsänderungen, Mitbestimmung,

Leitlinien für den Umgang mit KI im Betrieb entwickeln

- Grundsätzliches Vorgehen
- Ziel Betriebsvereinbarungen

Gestaltungsfelder für betriebliche Regelungen

- Datenschutz, Datenverarbeitung und Datensicherheit
- Vernetzung
- Rechtlicher Rahmen
- Mitbestimmung des Betriebsrats
- Auswirkungen und Folgen des Einsatzes von KI
- Qualifizierung & Kompetenzentwicklung
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- (Unternehmens)Kultur, Transparenz und Beteiligung
- Tarifverträge & Betriebsvereinbarungen

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 22.06. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 15.10.2027	NH-Hotel Heidelberg
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

KI und Digitalisierung im Betrieb – Funktionsweise, Auswirkungen und Handlungsmöglichkeiten

Wie funktioniert KI?

- Technische Grundlagen und Funktionsweise
- Leistungspotential von Digitalisierung und KI

Wo tauchen Digitalisierung und KI im Betrieb auf?

- Einsatzmöglichkeiten im Betrieb
- Anwendungsmöglichkeiten in der BR-Arbeit, Bsp. ChatGPT

Auswirkungen von Digitalisierung und KI im Betrieb

- Arbeitsplätze, Tätigkeitsprofile, Arbeitsorganisation
- „Segen und Fluch" in verschiedenen Arbeitsbereichen
- Gefährdungspotentiale (im Betrieb und in der BR-Arbeit)

Welche betrieblichen Handlungsfelder entstehen für den Betriebsrat?

- Datenschutz
- Arbeit & Gesundheit
- Qualifizierung

Aktive Mitgestaltung bei der Einführung von Künstlicher Intelligenz

- Informations- und Mitbestimmungsrechte
- Betriebliche Gestaltungsmöglichkeiten
- Mögliche Konfliktfelder

Digitalisierung der BR-Arbeit

- Einsatz von Digitalisierung und KI in der Arbeit des Betriebsrates
- Praktische Übungen mit KI-Tools

21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 15.10.2027	NH-Hotel Heidelberg
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz im Betriebsratsbüro

Virtuelle Sitzungen, digitale Dokumentenverwaltung, ChatGPT & Co.!

Digitale Betriebsratsarbeit: Organisatorische Voraussetzungen

- Notwendige Hard- und Software im Büro und beim mobilen Arbeiten, erforderliche technische Ausstattung etc.: Das steht dem Betriebsrat zu
- Digitale Tools und KI-Assistenzsysteme für den Betriebsrat: Welche gibt es? Funktionen, Vor- und Nachteile

Googlen war gestern: Chatbots in der Betriebsratsarbeit

- Schreiben, recherchieren, strukturieren: Wofür kann ich Chatbots einsetzen? Anwendungsbereiche, Chancen und Grenzen von KI
- Wie verlässlich sind die Ergebnisse? Unabdingbar: Überprüfung und Faktencheck
- Stichwort Datenschutz und Datensicherheit: Wo werden Anwendungsdaten und Eingaben gespeichert?
- Entscheidend für die Qualität des Ergebnisses: Tipps für konkrete und präzise Prompts, Dos und Don'ts
- Ist der Einsatz von KI-Tools im Betrieb erlaubt?

Virtuelle Betriebsratssitzungen und rechtssichere Beschlussfassung: Der rechtliche Rahmen

- Microsoft Teams, Google Meet, Zoom oder Big Blue Button: Welches ist das geeignete Kommunikationstool für meinen Betriebsrat?
- Virtuell oder in Präsenz: Wer entscheidet über die Durchführungsform der BR-Sitzung?
- Bestätigung der Sitzungsteilnahme in virtuellen BR-Sitzungen: Rechtliche Vorgaben und Praxis-Tipps
- Das Gebot der Nicht-Öffentlichkeit und Geheimhaltungspflicht: Wie lassen sie sich in virtuellen Sitzungen sicherstellen?
- Geheime Wahlen und Abstimmungen? Beschlüsse rechtssicher fassen, Vorlagen zur Beschlussfassung und für Microsoft Forms
- Voraussetzung für virtuelle Sitzungen: Die Geschäftsordnung – das gehört zwingend hinein

Datensicherheit und Datenschutz im BR-Büro

- Datenschutzkonzept im Betriebsrat – rechtliche Vorgaben, Inhalte
- Sicherer Umgang mit sensiblen Daten, Dokumentationspflichten und Löschkonzepte: Das gilt in Bezug auf den Datenschutz im BR-Büro
- Protokolle, Stellungnahmen & Co.: Unterlagen rechtssicher digital zur Verfügung stellen– darauf muss man achten
- Wer ist für den Datenschutz im BR-Büro verantwortlich?
- Zusammenarbeit mit dem betrieblichen Datenschutzbeauftragten bei der Digitalisierung der Betriebsratsarbeit
- Chaos bei der Speicherung von Dokumenten vermeiden: Praxis-Tipps

21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 15.10.2027	NH-Hotel Heidelberg
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

KI und Arbeitsrecht

Die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz (KI) sowie die Tatsache, dass KI immer weiter Einzug in verschiedenste Arbeitsbereiche hält, bringen eine Vielzahl rechtlicher Fragen mit sich. Themen wie Datenschutz und Privatsphäre, Diskriminierung und Arbeitsplatzsicherheit bis hin zu Haftungsfragen. Es geht dabei darum, dass die Rechte der Arbeitnehmer gewahrt bleiben und KI-Systeme ethisch verantwortungsvoll eingesetzt werden. Welche Möglichkeiten, aber auch welche Risiken bringt der Einsatz der KI mit sich. Dieses Seminar gibt wertvolle Impulse sowie konkrete Hinweise und Anregungen, worauf geachtet werden muss.

KI am Arbeitsplatz
- Überblick über die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen.

Neuregelungen der EU-Verordnung
- Was ist geplant und welche Auswirkungen sind zu erwarten?

Auswirkungen von KI
- Welche Herausforderungen birgt der Einsatz von KI in arbeitsrechtlicher Hinsicht?
- Datenschutz, Diskriminierung, Überwachung und Haftungsfragen.
- Richtlinien innerhalb des Unternehmens für den Umgang mit KI am Arbeitsplatz.

Soziale und ethische Aspekte beim Umgang mit KI
Einsatz von ChatGPT
- ChatGPT als Hilfsmittel zur Erbringung der Arbeitsleistung?
- Haftungsfragen bei Fehlern.
- Beurteilung von Leistung und Verhalten von Mitarbeitenden: Wann muss der Betriebsrat beteiligt werden?

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Der IT-Ausschuss

Aufgaben, Zuständigkeiten, wichtige Handlungsfelde
Bildung des IT-Ausschusses: Der rechtliche Rahmen
- BR, GBR oder KBR: Wer ist zuständig?
- Ausschuss des BR oder gemeinsamer Ausschuss mit dem Arbeitgeber? Voraussetzungen, Vor- und Nachteile
- Zuständigkeiten, Aufgaben und Kompetenzen klar festlegen

Planung ist der halbe Erfolg: Die Arbeit im IT-Ausschuss effizient organisieren u. a.
- Die Betriebsratsmitglieder bestimmen: Tipps für die Besetzung
- Sitzungsintervall und Häufigkeit, Geschäftsordnung, Freistellung und Entgeltfortzahlung
- Konstruktive Zusammenarbeit mit BR, dem betrieblichen Datenschutzbeauftragten, der IT-Abteilung und dem Wirtschaftsausschuss – Informationsprozesse und Abläufe optimieren, Praxistipps
- Projekte systematisch planen: Management by Objectives (MBO)
- Instrumente der Ausschuss-Arbeit: Rahmen-Betriebsvereinbarung, Betriebsvereinbarung, Regelungsabrede – Unterschiede, Abgrenzung, Vor- und Nachteile

Im Überblick: Die wichtigsten Regelungsgegenstände und Beteiligungsrechte des BR in Digitalisierungsfragen
- Informationspflichten des Arbeitgebers: Was heißt umfassende und rechtzeitige Unterrichtung und Beratung? Was tun, wenn es hakt?
- Einführung von KI, neuer Software, neuer Technologien etc.: Auswirkungen auf Arbeitsplätze, -inhalte und Arbeitsbedingungen – Mitbestimmungsrechte des BR
- „Schleichende" Betriebsänderungen erkennen, Mitbestimmungsrechte nutzen
- Dauerthema Leistungs- und Verhaltenskontrollen – Arbeitnehmerüberwachung verhindern
- Unterstützung organisieren, Sachverständige nach § 80 Abs. 3 BetrVG beauftragen – das ist zu beachten
- Verstöße gegen bestehende Betriebsvereinbarungen – was tun?
- E-Learning und Blended Learning im Betrieb: Beteiligungsrechte des BR u. a. bei Einführung, Format, Inhalten, Teilnehmern, Ort und Zeit etc.

21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 15.10.2027	NH-Hotel Heidelberg
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Grundlagenwissen Wirtschaftsausschuss

- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- Wirtschaftsausschuss 2: Aufbau und Grundstruktur des Unternehmens

Der Wirtschaftausschuss ist das Frühwarnsystem für den Betriebsrat!
In Unternehmen mit mehr als einhundert ständig Beschäftigten ist der Wirtschaftsausschuss (WA) Pflicht.

- *Der WA hat Rechte und Möglichkeiten, die der Betriebsrat nicht hat. Ein aktiver Wirtschaftsausschuss bringt Licht ins Dunkel der Zahlen, Strategien und Ziele des Unternehmens.*

- *Der WA hilft dem BR dabei wirtschaftliche Fragen auf Augenhöhe mit dem AG zu verhandeln. Das ist der Schlüssel, um die Zukunft des Betriebs und die Interessen der Mitarbeiter langfristig zu sichern. Wie das genau geht wird in unseren Seminaren vermittelt.*

- *Hierfür benötigen die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses nicht nur spezielle rechtliche, sondern auch umfassende betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten.*

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Mitglieder des Wirtschaftsausschusses

Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen

- Aufgaben des Wirtschaftsausschuss nach §§ 106 – 108 BetrVG im Betrieb, in der Unternehmensgruppe (GBR) und im Konzern.
- Informations- und Beratungsrechte nach §§ 106, 108 BetrVG im Betrieb, in der Unternehmensgruppe (GBR) und im Konzern.
- Anrufung der Einigungsstelle nach § 109 BetrVG
- Geheimhaltungspflicht und Betriebsgeheimnisse
- Krisenfrüherkennung im Betrieb
- Arbeitnehmerorientierte Kennziffern
- Informationssystem für Wirtschaftsausschussarbeit
- Die Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss
- Besonderheiten der Zusammenarbeit bei Betrieben mit Aufsichtsrat

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Mitglieder des Wirtschaftsausschusses

Wirtschaftsausschuss 2: Bilanzen lesen und verstehen

Grundfragen für den Wirtschaftsausschuss

- Wie wird eine Bilanz für eine aussagekräftige Analyse aufbereitet und welche Erkenntnisse ergeben sich daraus für die tägliche Arbeit des Wirtschaftsausschusses?

Auffrischung und Wiederholung

- Informationsbeschaffung durch den Wirtschaftsausschuss
- Vorzulegende Unterlagen
- Bilanzierung und Bewertungsvorschriften
- Gewinn- und Verlustrechnung

Praktische Bilanzanalyse

- Besonderheiten unterschiedlicher Jahresabschlussgestaltungen von Unternehmen
- Vertiefende Kenntnisse zu Bilanzierungs- und Bewertungsspielräumen
- Aufbau einer Strukturbilanz zur Bilanzanalyse
- Finanzwirtschaftliche Bilanzanalyse
- Erfolgswirtschaftliche Bilanzanalyse
- Cashflow-Analyse

Unternehmensanalyse und Risikofrüherkennung

- Strategische Bilanzanalyse
- Kennzahlen zur Risikoanalyse
- Entwicklung eines Fragenkatalogs für das Gespräch mit dem Unternehmer
- Lösungsansätze zur Verbesserung des Informationsflusses

01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Sozialrechtliches Grundlagenwissen

- Sozialrecht 1: Altersteilzeit, Renten, Sozialgerichtsbarkeit
- Sozialrecht 2: Kurzarbeit, Entlassungen, Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit
- Sozialrecht 3: Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, sowie Berufsgenossenschaft
- Sozialrecht – Update

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Sozialrecht 1: Altersteilzeit, Renten, Sozialgerichtsbarkeit

- Das deutsche Sozialrecht: Kranken-, Arbeitslosen-, Unfall-, Pflege- und Rentenversicherung, Aufgaben des Betriebsrats und der Schwerbehindertenvertretung nach den §§ 80 – 85 BetrVG, § 178 SGB IX
- Die Überwachungsaufgaben des Betriebsrats bei der Abführungs- und Meldepflicht des Arbeitgebers zur Sozialversicherung
- Berufs- und Erwerbsminderung, Neuregelungen bei der Erwerbsminderungsrente und Handlungsperspektiven im betrieblichen Alltag
- »Die Rente ist sicher«: Überblick über die gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge
- Altersrente: Altersrente ab dem 63. Lebensjahr? Versicherungsmathematische Abschläge, Voraussetzungen der Altersrente für besonders langjährige Versicherte, Reformbedarf bei der Rente für schwerbehinderte Menschen? Übergangsrecht für Geburtsjahre vor 1964, Mütterrente
- Altersteilzeit: Gesetz, Tarifverträge, Musterbetriebsvereinbarungen, Mitbestimmung des Betriebsrats, Auswertung der aktuellen Rechtsprechung, Betrieblicher Erfahrungsaustausch zu Altersteilzeit im Tarifvertrag
- Die Teilrente: Rentenmodell der Zukunft oder nur teuer?
- Weiterarbeit und Rente, Arbeits- und sozialrechtliche Fallstricke vermeiden, Handlungsansätze für den Betriebsrat und die Schwerbehindertenvertretung nach dem »Gesetz zur Flexibilisierung des Übergangs vom Erwerbsleben in den Ruhestand und zur Stärkung von Prävention und Rehabilitation im Erwerbsleben« (Flexirentengesetz)
- Betriebliche und private Altersvorsorge, steuerliche Besonderheiten, Grundlagen und Handlungsansätze vor dem Hintergrund des Betriebsrentenstärkungsgesetzes für den Betriebsrat
- Sozialgerichtsbarkeit und Rechtsdurchsetzung, Handlungsmöglichkeiten von Betriebsrat und Schwerbehindertenvertretung
- Neuerungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung zum Sozialrecht

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Sozialrecht 2: Kurzarbeit, Entlassungen, Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit

- Das deutsche Sozialrecht: Kranken-, Arbeitslosen-, Unfall-, Pflege- und Rentenversicherung
- Die Überwachungsaufgaben des Betriebsrats bei der Abführungs- und Meldepflicht des Arbeitgebers zur Sozialversicherung
- Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaften nach SGB III – Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats – §§ 111 – 113 BetrVG
- Kurzarbeitergeld und Struktur, Kurzarbeitergeld, Initiativrechte des Betriebsrats
- Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe – insbesondere bei Massenentlassungen
- Sozialplangestaltung und Arbeitslosengeld
- Die Besonderheiten für Schwerbehinderte, Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung
- Konkursausfallgeld und Aufgaben des Betriebsrats
- Anrechnung von Abfindungen auf das Arbeitslosengeld nach SGB III
- Besteuerung von Abfindungen
- Sozialgerichtsbarkeit und Rechtsdurchsetzung – Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Neuerungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung zum Sozialgericht

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
14.12. - 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Sozialrecht 3: Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, sowie Berufsgenossenschaftsrecht

- Das System der sozialen Absicherung: Zustand und Perspektiven vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung und zukünftige Aufgaben des Betriebsrats und der Schwerbehindertenvertretung nach den §§ 80-85 BetrVG, § 178 SGB IX
- Aktuelle Gesetze und Gesetzesvorhaben zur Renten-, Unfall- Arbeitslosen- und Krankenversicherung
- Auswertung der aktuellen Rechtsprechung zur Renten-, Unfall- Arbeitslosen- und Krankenversicherung
- »Die Rente ist sicher" – Die Altersvorsorge auf dem Prüfstand der gesetzlichen Reformen und Reformbestrebungen
- Arbeiten bis 70? – neue Altersgrenzen und Übergangsrecht für die Jahrgänge bis 1964
- Optimierung der Rente - neue Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte und Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen durch Altersteilzeit, Teilrente und der Flexirente
- Neuregelungen bei der Erwerbsminderungsrente
- Was ändert sich durch das Betriebsrentenstärkungsgesetz?
- Die Riesterrente – neue Perspektive oder Auslaufmodell der privaten Altersvorsorge
- Die neue Pflegeversicherung – Pflegeunterstützungsgeld und Familienpflegezeit als neue Herausforderung für Betriebsräte und Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen
- Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld I und II – Was ändert sich für Betriebsräte und Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen bei der Beschäftigungssicherung durch die Instrumente der Bundesagentur für Arbeit, Bezugsdauer des Arbeitslosengeld I, Vermögensanrechnung und Vermeidung von Hartz IV
- Das neue Bundesteilhabegesetz – Vorstellung und Aufzeigen von Handlungsansätzen für Betriebsräte und Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen
- Neuerungen in der Krankenversicherung - Krankengeld, Auswirkungen auf die spätere Rente, Änderungen bei der Zuständigkeit der einzelnen Rehabilitationsträger, Zuständigkeitsklärung nach dem § 14 SGB IX

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
14.12. - 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Sozialrecht – Update

Das System der sozialen Absicherung: Zustand und Perspektiven

Das System der sozialen Absicherung steht vor großen Herausforderungen, insbesondere im Hinblick auf die demographische Entwicklung. Dies stellt auch neue Aufgaben für den Betriebsrat und die Schwerbehindertenvertretung nach den §§ 80-85 BetrVG und § 178 SGB IX. Hierbei gilt es, nicht nur den aktuellen Zustand, sondern auch die zukünftigen Aufgaben zu berücksichtigen, um eine gerechte und nachhaltige Absicherung zu gewährleisten.

Aktuelle Gesetze und Gesetzesvorhaben zur Sozialversicherung

- Rentenversicherung: Reformen und neue Regelungen, die das Rentensystem zukunftsfähig machen sollen.
- Unfallversicherung: Änderungen und Erweiterungen der Unfallversicherungsansprüche.
- Arbeitslosenversicherung: Anpassungen bei den Voraussetzungen und der Bezugsdauer des Arbeitslosengeldes.
- Krankenversicherung: Neuregelungen beim Krankengeld und deren Auswirkungen auf die Rente.

Rechtsprechung und Reformen in der Altersvorsorge

Die Aussage »Die Rente ist sicher« wird durch die gesetzlichen Reformen immer wieder auf den Prüfstand gestellt. Arbeiten bis 70 und die neuen Altersgrenzen für die Jahrgänge bis 1964 sind dabei zentrale Themen. Es gilt, die Rente zu optimieren und neue Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen zu schaffen, etwa durch Altersteilzeit, Teilrente oder die Flexirente.

Neuregelungen und Entwicklungen in der Rentenpolitik

- Erwerbsminderungsrente: Verbesserungen und Anpassungen für Menschen, die nicht mehr voll arbeiten können.
- Betriebsrentenstärkungsgesetz: Veränderungen, die die betriebliche Altersvorsorge attraktiver machen sollen.
- Riesterrente: Eine private Vorsorgeform, die zunehmend hinterfragt wird und deren Zukunft unsicher ist.

Die neue Pflegeversicherung und Herausforderungen für Betriebsräte

Mit der neuen Pflegeversicherung kommen neue Instrumente wie das Pflegeunterstützungsgeld und die Familienpflegezeit, die Betriebsräte und Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen vor neue Herausforderungen stellen..

Kurzarbeitergeld und Arbeitslosengeld: Änderungen und Auswirkungen

- Kurzarbeitergeld: Anpassungen der Regelungen zur Beschäftigungssicherung.
- Arbeitslosengeld I und II: Änderungen bei der Vermögensanrechnung und die Vermeidung von Hartz IV für Arbeitnehmer.

Das neue Bundesteilhabegesetz und die Handlungsansätze

Das Bundesteilhabegesetz stellt neue Möglichkeiten für die Teilhabe am Arbeitsleben dar. Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen müssen die neuen Regelungen kennen, um die Interessen der Beschäftigten effektiv zu vertreten.

Neuerungen in der Krankenversicherung

- Krankengeld: Änderungen in der Höhe und Dauer sowie die Auswirkungen auf die Rente.
- Rehabilitationsträger: Neue Zuständigkeiten nach dem alten und neuen § 14 SGB IX müssen geklärt werden.

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09. 2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. - 26.02.2027	Pragser Wildsee
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Pragser Wildsee
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Schwerbehinderten-vertretung

- Die Vertretung der Schwerbehinderten 1: Grundlagen
- Die Vertretung der Schwerbehinderten 2: Inklusionsvereinbarung
- Die Vertretung der Schwerbehinderten 3: Vertiefung
- Arbeitsrecht für Schwerbehindertenvertreter
- Sozialrecht für Schwerbehindertenvertreter
- Die Schwerbehindertenvertretung im Wirtschaftsausschuss
- Professionelle Vorbereitung der Wahl der SBV 2026

Gerade die Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen bedürfen einer besonders sorgfältigen Schulung auf allen Gebieten, in denen sie Kenntnisse zur Ausübung ihres Amtes benötigen, da sie eine besonders schutzwürdige Arbeitnehmergruppe vertreten und dabei weitgehend auf sich gestellt sind (LAG Berlin 19.05.1988).

Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Schulungsanspruch der Schwerbehindertenvertretung

Was sagt das Gesetz?

Die Schwerbehindertenvertreter haben ein Recht auf Teilnahme an Schulungsveranstaltungen. Dies ist im Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) in § 179 Abs. 4 Satz 3 geregelt. Demnach werden die Vertrauenspersonen für die Teilnahmen an Schulungsund Bildungsveranstaltungen von ihrer beruflichen Tätigkeit ohne Minderung des Arbeitsentgelts befreit, soweit dort Kenntnisse vermittelt werden, die für die Arbeit der SBV erforderlich sind. Der Schulungsanspruch gilt auch für das das stellvertretende Mitglied der SBV. Die SBV hat Teilnahmerecht an jeder Betriebsratssitzung daher können auch alle Betriebsratsseminare von ihr besucht werden. Über die Teilnahme an den Seminaren entscheidet die SBV autonom. Außerdem erforderlich sind Grundlagenkenntnisse des Arbeits- und Betriebsverfassungsrechts sowie Kenntnisse in betriebswirtschaftlichen und arbeitsmedizinischen Bereichen (LAG Hessen vom 12.10.2006). Schulungen über Kenntnisse auf dem Gebiet des Schwerbehindertenrechts sind grundsätzlich auch für ein Mitglied des Betriebsratsgremiums erforderlich im Sinne von § 37. Abs. 6 BetrVG, sogar wenn eine Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen gleichzeitig Betriebsratsmitglied ist (Hess. VGH vom 15.11.1989) Rechtsgrundlage: §§ 179 Abs. 4 SGB IX/ 37 Abs. 6 BetrVG.

Was heißt »erforderlich«?

- Die Vertrauensperson muss das in der Schulungsveranstaltung vermittelte Wissen für die Erfüllung ihrer anstehenden Aufgaben benötigen und sie verfügt selbst nicht über entsprechende Kenntnisse.

Welches Wissen ist erforderlich?

Zum erforderlichen Wissen zählen jedenfalls:

- Kenntnisse über ihre eigenen Aufgaben, Rechte und Pflichten,
- Kenntnisse aus dem SGB IX zum Recht der schwerbehinderten Menschen und
- Kenntnisse zu den damit zusammenhängenden Rechtsgebieten
- Erforderlich sind Grundlagenkenntnisse im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht
- Kenntnisse in betriebswirtschaftlichen, technischen und arbeitsmedizinischen Bereichen, die für die Betreuung und Eingliederung der schwerbehinderten Menschen notwendig sind. Eine Schulung muss einen konkreten Bezug zu den Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung aufweisen (LAG Hessen vom 12.10.2006 - 9 TaBV 57/06).
- Besteht in dem Betrieb ein Wirtschaftsausschuss, an dessen Sitzungen die Vertrauensperson teilnimmt, so ist auch der Erwerb von Basiswissen über den Wirtschaftsausschuss als erforderlich anzusehen (LAG Köln vom 05.07.2001). Denn es kann nicht angenommen werden, dass der Gesetzgeber den Vertrauenspersonen einerseits ein Recht auf Teilnahme an den Sitzungen des Wirtschaftsausschusses einräumt, es andererseits aber nicht für erforderlich hält, dass diese sich grundlegende (wirtschaftliche) Kenntnisse verschaffen (LAG Hamburg vom 12.11.1996).

Wer entscheidet über die Erforderlichkeit?

Ob der Besuch einer Schulungsveranstaltung erforderlich ist, entscheidet die Vertrauensperson selbst – nicht der Arbeitgeber und nicht der Betriebsrat! Die Vertrauensperson hat dabei einen eigenen Beurteilungsspielraum.

Wie oft und wie lange dürfen Vertrauenspersonen Schulungen besuchen?

Ein weit verbreiteter Irrglaube ist, dass die Zahl der Seminarbesuche für die Schwerbehindertenvertretung pro Jahr begrenzt sei. Das stimmt nicht! Wie oft der Vertrauensperson ein Schulungsbesuch gestattet ist, hat der Gesetzgeber nicht vorgegeben. Gleiches gilt für die Dauer einer einzelnen Schulung. Entscheidend ist allein, welches Wissen gebraucht wird, um die anstehenden Aufgaben sachgerecht erfüllen zu können. So benötigen vor allem Amtseinsteiger gerade zu Beginn ihrer ersten Wahlperiode regelmäßig mehrere Schulungen, um sich das wichtigste Grundlagenwissen anzueignen.

Wer trägt die Kosten?

Der Arbeitgeber hat die Kosten der Schwerbehindertenvertretung zu tragen. Hierzu gehört auch die Teilnahme an erforderlichen Seminaren. Der Arbeitgeber hat folgende Kosten zu tragen: Entgeltfortzahlung, Seminargebühren, Verpflegung, Übernachtung sowie Reisekosten.

Seminarbesuch auch für das erste und zweite stellvertretende Mitglied?

Der 1. Stellvertreter kann unter den gleichen Voraussetzungen wie die Vertrauensperson an Seminaren teilnehmen (§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX). So sieht es das Bundesteilhabegesetz in Artikel 2 Nr. 7bb BTHG vor. Durch das Bundesteilhabegesetz verbessert sich nicht nur der Schulungsanspruch des 1. Stellvertreters zum 01.01.2017, sondern auch der Anspruch der weiteren Stellvertreter der SBV. Konkret erhalten die weiteren Stellvertreter einen eigenen gesetzlichen Schulungsanspruch, wenn sie zur Wahrnehmung von SBV-Aufgaben herangezogen werden.

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Die Vertretung der Schwerbehinderten 1

Die neuen Rechtsvorschriften und Auslegungen im Schwerbehindertenrecht

- Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Auswirkungen auf die betriebliche Praxis
Rechte und Pflichten der Schwerbehinderten-vertretung

- Beteiligungsrechte, persönliche Rechtsstellung, Anspruch auf Arbeitsbefreiung, Schulungen

Aufgaben von Versorgungsamt, Integrationsamt, Arbeitsamt und LVA/BfA

- Feststellung der Behinderung, Anerkennung als Schwerbehinderter, begleitende Hilfen im Arbeitsleben, Arbeits- und Berufsberatung, Eingliederungshilfen, Leistungen der medizinischen Rehabilitation, Zusammenarbeit der Schwerbehindertenvertretung mit den einzelnen Einrichtungen

Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat

- Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung bei Einstellung, Kündigung, Versetzung, Arbeitsplatzgestaltung, Weiterbeschäftigungsanspruch

Kündigungsschutz

- die Besonderheiten im Kündigungsschutz bei Schwerbehinderten

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Die Vertretung der Schwerbehinderten 2

Neue Aufgaben und neues Selbstverständnis der Schwerbehindertenvertretung

- Erweiterung des Aufgabenspektrums
- Einflussmöglichkeiten auf die Personal- und Beschäftigungspolitik
- Antrags- und Initiativrechte

Regelungsinhalte von Integrationsvereinbarungen

- Rechtliche Grundlagen von Integrationsvereinbarungen
- Gestaltung des behindertengerechten Arbeitsplatzes
- Gestaltung des Arbeitsumfeldes
- Arbeitsorganisation; Arbeitszeitregelungen Personalplanung

Durchsetzung von Integrationsvereinbarungen:

- rechtliche Grundlagen, Verhandlungspartner, was tun beim Scheitern der Verhandlungen
- Zusammenarbeit mit dem Personalrat, entwickeln einer gemeinsamen Strategie

Mustervereinbarungen für die Praxis

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Die Vertretung der Schwerbehinderten 3

Die REHA-Träger: Aufgaben, Leistungen, Zuständigkeiten

- Wer sind die REHA-Träger?
- Welche Unterstützung bieten sie?
- Überblick Leistungen für Schwerbehinderte Menschen
- Die richtigen Ansprechpartner

Das Integrationsamt

- Anlaufstelle für schwerbehinderte Menschen
- Finanzielle Hilfen und Beratung
- Fachliche Unterstützung IFD

Konkrete Leistungen für behinderte Menschen im Arbeitsleben

- Mögliche Förderungen bei der Gestaltung von Arbeitsumfeld und Arbeitsplatz
- Von beruflichen Bildungsmaßnahmen bis zur Arbeitsassistenz
- medizinische Hilfe für Betroffene
- finanzielle Leistungen an den Arbeitgeber

Die Integrationsvereinbarung

Externe Partner der SBV

- Aufgaben und Leistungen der Agentur für Arbeit
- der Deutschen Rente Bund
- des Integrationsamtes
- des Integrationsfachdienstes der BG

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Arbeitsrecht für Schwerbehindertenvertreter

- Die Geschichte und Systematik des Arbeitsrechts
- Beginn des Arbeitsverhältnisses: Rechte und Pflichten bei der Einstellung, der Arbeitsvertrag, Gleichstellung von Männern und Frauen, Besonderheiten bei besonders zu schützenden Personengruppen
- Inhalt des Arbeitsverhältnisses: Arbeitspflicht und Vergütungspflicht, Nebenpflichten im Arbeitsverhältnis, Arbeitnehmerhaftung
- Der Entgeltanspruch: Gesetzliche Mindestnormen, Mitbestimmungsmöglichkeiten des Betriebsrats nach den Regelungen des BetrVG
- Tarifvertrag und Arbeitsverhältnis, Eingruppierung, übertarifliche Leistungen
- Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses: Grundfragen des Kündigungsschutzes
- Das Arbeitsgerichtsverfahren: Aufbau der Arbeitsgerichtsbarkeit, Zuständigkeit
- Teilnahme an einem Kammertermin im Arbeitsgericht, Beobachtung und Auswertung der Verhandlung

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Sozialrecht für Schwerbehindertenvertreter

- Das deutsche Sozialrecht: Kranken-, Arbeitslosen-, Unfall-, Pflege- und Rentenversicherung, Aufgaben des Betriebsrats und der Schwerbehindertenvertretung nach den §§ 80 – 85 BetrVG, § 178 SGB IX
- Berufs- und Erwerbsminderung, Neuregelungen bei der Erwerbsminderungsrente und Handlungsperspektiven im betrieblichen Alltag
- Die Rente ist sicher«: Überblick über die gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge
- Altersrente: Altersrente ab dem 63. Lebensjahr?
- Versicherungsmathematische Abschläge, Voraussetzungen der Altersrente für besonders langjährige Versicherte, Reformbedarf bei der Rente für schwerbehinderte Menschen?
- Altersteilzeit: Gesetz, Tarifverträge.
- Die Teilrente: Rentenmodell der Zukunft oder nur teuer?
- Weiterarbeit und Rente, Arbeits- und sozialrechtliche
- Fallstricke vermeiden, Handlungsansätze für die SBV nach dem »Gesetz zur Flexibilisierung des Übergangs vom Erwerbsleben in den Ruhestand und zur Stärkung von Prävention und Rehabilitation im Erwerbsleben« (Flexirentengesetz)
- Betriebliche und private Altersvorsorge, steuerliche Besonderheiten, Grundlagen und Handlungsansätze vor dem Hintergrund des Betriebsrentenstärkungsgesetzes für die SBV
- Sozialgerichtsbarkeit und Rechtsdurchsetzung,
- Handlungsmöglichkeiten der SBV
- Neuerungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung zum Sozialrecht

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
14.12. - 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Die Schwerbehinderten-vertreter im Wirtschaftsausschuss

- Aufgaben des Wirtschaftsausschuss nach §§ 106 – 108 BetrVG im Betrieb, in der Unternehmensgruppe (GBR) und im Konzern.
- Informations- und Beratungsrechte der SBV nach §§ 106, 108 BetrVG im Betrieb, in der Unternehmensgruppe (GBR) und im Konzern.
- Anrufung der Einigungsstelle nach § 109 BetrVG
- Geheimhaltungspflicht und Betriebsgeheimnisse
- Krisenfrüherkennung im Betrieb
- Arbeitnehmerorientierte Kennziffern
- Informationssystem für Wirtschaftsausschussarbeit
- Die Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat SBV und Wirtschaftsausschuss

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Professionelle Vorbereitung der Wahl der SBV 2026

Im Herbst 2026 ist es wieder soweit: Die regelmäßigen Wahlen der Schwerbehindertenvertretung finden statt. Dabei ist es gar nicht so einfach, alle Verfahrensschritte und Fristen im Blick zu haben und eine rechtssichere SBV-Wahl durchzuführen. Damit die Wahl für Ihre SBV auf festem Boden steht und keine Formfehler passieren, zeigen euch unsere wahlerprobten Referenten alles, was ihr für eine erfolgreiche SBV-Wahl wissen müsst, und zwar unabhängig davon, in welchem Wahlverfahren ihr wählt!

Schulungsanspruch
Der Besuch dieses Seminars ist gemäß § 177 Abs. 6 Satz 2 SGB IX für Personen erforderlich, die das Wissen zur Durchführung der SBV-Wahl benötigen und über keine entsprechenden Kenntnisse verfügen. Gleiches gilt gemäß § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertreter und gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsräte. Für die Wahl einer neuen Schwerbehindertenvertretung müssen viele rechtliche Vorgaben beachtet werden, um diese erfolgreich und rechtssicher durchführen zu können.

Basiswissen zur SBV-Wahl – rechtliche Grundlagen
- Probleme mit dem Schwellenwert? Betriebe zusammenfassen, um zu wählen!
- Zusammensetzung und Amtszeit der SBV
- Wer kann die SBV wählen und wer kann gewählt werden?
- Wie viele Stellvertreter sind zu wählen?
- Förmliches oder vereinfachtes Wahlverfahren: Wesentliche Unterschiede im Überblick
- Wer trägt die Kosten der Wahl und wer hat besonderen Kündigungsschutz?
- Arbeitsbefreiung, Entgeltfortzahlung
- Kündigungsschutz der Wahlbewerber und des Wahlvorstands

Wahl im vereinfachten Wahlverfahren erfolgreich durchführen
- Die Wahlversammlung: Einladung und Durchführung – auch per Telefon- und Videokonferenz möglich?
- Wahl des Wahlleiters und Festlegung der Zahl der stellvertretenden Mitglieder
- Als Wahlleiter kompetent durch die Wahlversammlung führen
- Wahlvorschläge entgegennehmen und Stimmzettel korrekt erstellen
- Zankapfel Briefwahl: Inzwischen zulässig?
- Bekanntmachung, aber richtig!
- Unnötige Fehler bei der Stimmabgabe vermeiden
- Wahlanfechtung und Nichtigkeit: Verfahren und Folgen

Besondere Schritte im förmlichen Wahlverfahren
- Rechte und Aufgaben des Wahlvorstands kennen
- Die Wählerliste fehlerfrei erstellen
- Das muss "sitzen": Zwingende Inhalte im Wahlausschreiben
- Wahlvorschläge überprüfen und ordnungsgemäß bekanntmachen
- Umgang mit Beschwerden und Einsprüchen
- Alles Wissenswerte zur Stimmabgabe und Briefwahl
- Die Anfechtung: Wer? Wann? Wie?

Nach der Wahl: So geht's weiter!
- Das Wahlergebnis korrekt ermitteln und bekanntgeben
- Totalschaden, aber vermeidbar: Wahlanfechtung, Nichtigkeit, Wahlwiederholung
- Die Wahl(en) nach der Wahl: G-SBV und K-SBV

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
24.08 – 28.08.2026	Mercure Hotel Erfurt
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn



Grundlagenwissen Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1: Grundlagen
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 2: Aufbau
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 3: Vertiefung
- Der Arbeitsschutzausschuss (ASA)
- Der Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Arbeitsstättenverordnung: Handlungshilfen und Tipps
- Stress, Burnout und psychische Belastungen am Arbeitsplatz 1
- BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement

Und das sagen die Arbeitsgerichte: Arbeitgeber und Betriebsrat stehen in der Pflicht, körperlichen und psychischen Belastungen der Arbeitnehmer so weit wie möglich entgegenzuwirken.

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Arbeits- und Gesundheitsschutz 1: Grundlagen

Im Seminar wird ein Überblick über den Arbeits- und Gesundheitsschutz vermittelt. Die Notwendigkeit der Zusammenarbeit mit den außerbetrieblichen Stellen sowie den Betriebsärzten und Sicherheitsfachkräften wird dargestellt. Das Thema Arbeits- und Gesundheitsschutz eröffnet dem Betriebsrat in einem wichtigen Bereich des Arbeitslebens viele Gestaltungsmöglichkeiten, nur wer die Rechte kennt kann aktiv verändern.

Arbeitsschutz in Deutschland:
- Die wichtigsten Gesetze und Verordnungen des Arbeits- und Gesundheitsschutz im Überblick
- Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz

Die überbetrieblichen Akteure im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Aufgaben der Berufsgenossenschaften und Staatlichen Ämter für Arbeitsschutz bzw. Gewerbeaufsicht
- Pflichten und Rechte des Arbeitgebers
- Aufgaben und Stellung von Sicherheitsfachkräften und Betriebsärzten
- Die Sicherheitsbeauftragten
- Rechte und Pflichten der Arbeitnehmer

Betriebsrat und Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Mitbestimmungsrechte
- Informations- und Mitwirkungsrechte
- Abschluss von Betriebsvereinbarungen
- Zusammensetzung des Arbeitsschutzausschusses

Handlungsfelder aller Akteure im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Unfallvermeidung
- Erhaltung der Arbeitsfähigkeit
- Bedeutung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes für »gute« Arbeit
- Gesundheitsschutz und Gesundheitsmanagement
- Gefährdungsbeurteilung und Arbeitsplatzanalyse

Motivationstipps zu Unterweisungen, Schulungen, Aktionen zum Thema Arbeits- und Gesundheitsschutz

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 8.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Pragser Wildsee
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. –14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
17.10. – 22.10.2027	Pragser Wildsee
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Arbeits- und Gesundheits-schutz 2: Aufbau

Rechtliche Grundlagen
- Vorschriften und Regeln der Berufsgenossenschaften
- Aufgaben der Gewerbeaufsichtsämter

Themen am Arbeitsplatz und im Betrieb
- Schweres Heben und Tragen
- Lärmbelästigung
- Schichtarbeit
- Gefahr- und Biostoffe
- Bildschirmarbeit

Arbeitsplätze und Sozialräume
- Die Arbeitsstättenverordnung
- Berufsgenossenschaftliche Vorschriften

Gesundheitsschutz
- Arbeitsmedizin und Gesundheitsschutz
- Zusammenarbeit mit dem Betriebsarzt

Gefährdungsbeurteilung
- Erkennen und bewerten der Belastungen
- Betriebliche Probleme bei der Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen
- Aufgaben und Beteiligung der Berufsgenossenschaften und Arbeitsschutzbehörden
- Vorbeugende Maßnahmen kennen, vorschlagen und durchsetzen
- Beispiele für Gefährdungsbereiche

Beteiligung von Arbeitgeber, Sicherheitsbeauftragten und Kollegen
- Sensibilisierung für Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Argumentationshilfen für den Betriebsrat

Informations-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Nach dem BetrVG
- Nach dem Arbeitsschutz- und dem Arbeitssicherheitsgesetz
- Aus Betriebsvereinbarungen
- Strategische Vorgehensweise des Betriebsrats

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Pragser Wildsee
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. –14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
17.10. – 22.10.2027	Pragser Wildsee
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Arbeits- und Gesundheitsschutz 3: Vertiefung

Arbeitsstätten- und Gefahrstoffverordnung
Überblick über das Arbeitsschutzsystem in Deutschland
- Politische Vorgaben
- Ziele und Rahmenbedingungen
- Systematik der Gesetze und Verordnungen
- Überwachungsstellen
- Grundzüge des Arbeitsschutzgesetzesr

Die Arbeitsstättenverordnung
- Anwendungsbereiche der überarbeiteten Arbeitsstättenverordnung
- Erläuterung von Begrifflichkeiten
- Pflichten des Arbeitgebers bei der Gestaltung und dem Betreiben von Arbeitsstätten
- Regelungsmöglichkeiten bei z.B.: Räumen, Verkehrswegen, Klima und Beleuchtung

Arbeitsstättenrichtlinie und Arbeitsstättenregeln
- Inhalt, Wirkung, Geltung

Informations-, Mitwirkungs-, und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Nach dem Betriebsverfassungsgesetz
- Aus dem Arbeitsschutzgesetz

Praktische Hilfsmittel
- bei der Beurteilung von Arbeitsplätzen
- bei der Einschätzung und Bewertung von allgemeinen Arbeitswissenschaftlichen Erkenntnissen

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
19.10. – 23.10.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Pragser Wildsee
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. –14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
17.10. – 22.10.2027	Pragser Wildsee
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Der Arbeitsschutzausschuss (ASA)

ROLLE UND AUFGABEN DES BETRIEBSRATS

In Betrieben mit über zwanzig Beschäftigten muss der Arbeitgeber einen Arbeitsschutzausschuss (ASA) bilden. Hier werden alle wichtigen Fragen in Sachen Arbeits- und Gesundheitsschutz besprochen. Natürlich ist auch der Betriebsrat mit von der Partie. Von den gesetzlichen Regelungen über die Geschäftsordnung bis zum strategischen Vorgehen beinhaltet das Seminar alles, was hilft, die Aufgaben und Beteiligungsrechte im Arbeitszeitausschuss gezielt wahrzunehmen. Welche Rolle und Einflussmöglichkeiten hat der Betriebsrat?

- Gesetzliche Regelungen
- Arbeitssicherheitsgesetz und Arbeitsschutzgesetz als wesentliche Grundlagen
- Pflicht des Arbeitgebers zur Bildung eines Arbeitsschutzausschusses
- Aufgaben der Mitglieder im Arbeitsschutzausschuss
- Koordination des innerbetrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Erarbeitung von Vorschlägen für den betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Auswertung des betrieblichen Unfallgeschehens, Zusammenarbeit des Betriebsrats mit Arbeitgeber, Betriebsarzt, Fachkräften für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragten
- Information der Mitarbeiter Geschäftsordnung
- Was kann / muss geregelt werden?
- Best-Practice-Beispiele aus Unternehmen
- Modernes Arbeitsschutzmanagement und die Rolle des Arbeitsschutzausschusses
- Mitwirkung und Rolle des Betriebsrats
- Überwachungs- und Informationsrechte wahrnehmen
- Mitbestimmungsrechte aus dem BetrVG
- Kontrollmöglichkeiten des Betriebsrats
- Strategien und Vorgehensweisen des Betriebsrats
- Wirksame Plattform, um sich für die Sicherheit und die Gesundheit der Arbeitnehmer einzusetzen.

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Hotel Pragser Wildsee
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. –14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
17.10. – 22.10.2027	Hotel Pragser Wildsee
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Die neue Arbeitsstätten-verordnung

Wesentliches zum Arbeitsschutzsystem

- Politische Vorgaben
- Ziele und Rahmenbedingungen
- Systematik der Gesetze und Verordnungen
- Überwachungsstellen
- Grundzüge des Arbeitsschutzgesetzes

Die Arbeitsstättenverordnung im Überblick

- Anwendungsbereiche der Arbeitsstättenverordnung
- Erläuterung von Begrifflichkeiten
- Pflichten des Arbeitgebers bei der Gestaltung und dem Betreiben von Arbeitsstätten
- Einzelne Regelungsinhalte zu diversen Räumen, Verkehrswegen, Klima und Beleuchtung

Die Arbeitsstättenrichtlinie und weitere Arbeitsstättenregeln: Inhalt, Wirkung, Geltung

- Handlungsspielraum des Betriebsrats
- Aus dem Betriebsverfassungsgesetz
- Aus dem Arbeitsschutzgesetz

Hilfsmittel für die Praxis

- Beurteilung der Arbeitsbedingungen
- Veröffentlichungen und Checklisten
- Technische Regeln für Arbeitsstätten
- Gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse

Praxis-Workshop:

- Erarbeitung praxisgerechter Lösungskonzepte
- Zahlreiche Praxis-Tipps und Checklisten helfen euch, die Regelungen der Arbeitsstättenverordnung rechtssicher in eurem Betrieb umzusetzen.
- Hier lernt ihr, wie ihr Arbeitsbedingungen sicher beurteilen und konkrete Verbesserungen für eure Kollegen auf den Weg bringen könnt.

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Hotel Pragser Wildsee
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
17.10 – 22.10.2027	Hotel Pragser Wildsee
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Arbeits- und Gesund-heitsschutz – Update

**Kompetenz-Auffrischung für Betriebsräte –
Ein Muss für jedes Gremium!**

Achtung: Die Seminarschwerpunkte orientieren sich am aktuellsten Stand der Rechtsprechung.
Die Themenauswahl erfolgt nach wichtigen neuen Erkenntnissen und Entscheidungen.
Anhand von ausgewählten neuen Erkenntnissen und Forschungsergebnissen und gegebenenfalls neuer Rechtsprechung erläutern wir Ihnen die Auswirkungen auf die Betriebsratsarbeit.

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
11.10. – 16.10.2026	Hotel Prinz-Luitpold-Bad Hindelang/i.A.
09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Hotel Pragser Wildsee
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
17.10 – 22.10.2027	Hotel Pragser Wildsee
18.10 – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Stress, Burnout und psychische Belastungen am Arbeitsplatz 1

Wie gefährdet sind wir am Arbeitsplatz? Woran erkennt man das Gefahrenpotential und welche Handlungsmöglichkeiten haben die Interessenvertretungen? Wann spricht man von Belastung, wann von Beanspruchung? Wie werden psychische Belastungen gemessen?

- Psychische Überlastungen bei sich und anderen erkennen
- Wirkung psychischer Überlastungen auf Körper und Psyche
- Neue Erkenntnisse der Stressforschung
- Einflussmöglichkeiten des Betriebsrats
- Verhaltens- und Verhältnisprävention
- Instrumente zur Erfassung psychischer Belastungen
- Psychische Belastungen im Arbeitsrecht und nach ISO

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.02. – 26.02.2027	Pragser Wildsee
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
17.10. – 22.10.2027	Pragser Wildsee
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement

- Betriebliche Umsetzung des § 167 SGB IX Prävention
- Gesetzliche Grundlagen und Datenschutz
- Aufgaben der Interessensvertretung
- Muster-Betriebsvereinbarung
- Erfolgreiche Strategien der Einführung
- Betriebsrat als Teil des BEM-Teams
- Zusammenarbeit der internen und externen Beteiligten
- Unterstützung zur Umsetzung für die Teilnehmer

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Kommunikation und Rhetorik

- Rhetorik 1: Grundlagen
- Rhetorik 2: Aufbau
- Mediation und Konfliktmanagement
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Rhetorik 1: Grundlagen

Grundlagen des freien Redens Freies Reden leichtgemacht

- Reden mit Hilfe von Stichwortkonzepten
- Schlüssiges Argumentieren
- Reden in kurzen Sätzen
- Umgang mit Lampenfieber, Einwänden und Störungen
- Aufbau von Selbstsicherheit

Tipps und Tricks beim Reden vor größeren Gruppen
Praxisorientierte Vortags- und Formulierungstechniken
Praktisches Rhetorik-Training

- Erarbeitung einer kurzen Rede
- Videomitschnitt – Auswertung der Kurzrede
- Professionelle Analyse, Verbesserungen

Rhetorik in speziellen Situationen

- Gespräch, Diskussion, Debatte
- Verhandlungen mit dem Arbeitgeber
- Interview
- Rede

Persönliche Ausstrahlung gewinnen:

- Gestik, Mimik, Körpersprache
- Authentisch sprechen und auftreten
- Eigen- und Fremdwahrnehmung

Sitzungen und Meetings erfolgreich leiten

- Betriebsratssitzung, Ausschüsse, Versammlungen

Redeaufbau, Redekonzepte, Arbeit mit Stichworten
Umgang mit Störungen
Schlagfertig agieren

- Aufbau von Selbstsicherheit beim Reden
- Einsatz von Rede- und Präsentationstechniken

Erarbeiten von Reden für verschiedene Anlässe in der Betriebsratsarbeit

- Professionell angeleitete Musterreden
- Videomitschnitte und professionelle Auswertung im Team

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09.– 25.09. 2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach § 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Rhetorik 2: Aufbau

SCHLAGFERTIG IM BETRIEBLICHEN ALLTAG - KONSTRUKTIV, CLEVER UND KREATIV KONTERN

Das kennen fast alle: Eine rüde Bemerkung eines Kollegen, eine unberechtigte Kritik vom Vorgesetzten, ein unfairer Angriff von der Gegenpartei, doch genau in diesem Moment fällt einem kein genialer Konter ein. Erst im Aufzug kommt uns die passende Antwort in den Sinn. Dann ist es definitiv zu spät.
Schlagfertigkeit ist eine Kunst bei der es gilt, schnell auf eine Bemerkung oder Frage treffend und unerwartet zu reagieren. Nicht die Retourkutsche auf unfaire verbale Angriffe ist angesagt. Taktlosigkeit mit Taktlosigkeit zu beantworten ist nicht gewinnbringend. Wirkungsvoller ist es geistvoll, humorvoll und kreativ zu kontern.
In einem Seminar erlebst Du die Kunst der eleganten Schlagfertigkeit und erfährst, dass es sich nicht nur um Techniken handelt, sondern um eine Geisteshaltung. Du erhältst neue Denkanstöße und lernst in schwierigen Gesprächssituationen überzeugend und selbstsicher zu reagieren.

Inhalte:

- Schlagfertigkeitstechniken – Konstruktive und intelligente Schlagfertigkeit.
- Souveräner Umgang mit persönlichen Angriffen und Killerphrasen
- Mit Gelassenheit und Humor reagieren
- Stressbewältigungstechniken- mentaler Airbag, persönliche Leitsätze, Atmung und Körpersprache in Anspannungssituationen kontrollieren
- Videoanalyse des Gesprächstrainings

Dein Nutzen

- Du lernst individuelle, zur eigenen Persönlichkeit passende, Kontertechniken.
- Du trainierst Deine Reaktionssicherheit in angespannten Kommunikationssituationen.
- Du stimmst Körpersprache, Sprache und innere Haltung aufeinander ab.

09.11. – 13.11.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Konstruktive Zusammen-arbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber

ZUR VERBESSERUNG DER ZUSAMMENARBEIT UND ZUM BESSEREN VERSTEHEN DER JEWEILS ANDEREN SEITE UND DEREN ROLLE IM BETRIEB.

- Vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat
- Rechtsgrundlagen der Zusammenarbeit im Betrieb
- Spannungsfeld Betriebsrat, Gewerkschaft, Unternehmensleitung
- Kommunikations-, Verhandlungs- und Konfliktmanagement
- Vertrauen als Basis erfolgreicher Zusammenarbeit
- Erkennen und Verstehen von Konflikten
- Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für konstruktive Konfliktgespräche
- Umgang mit schwierigen Situationen – Regeln für den Umgang mit Konflikten
- Win-win-Situation schaffen
- Die Lösung des Konflikts und ihre Vorbereitung

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09. – 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG
Seminar für Schwerbehindertenvertreter nach
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Mediation und Konfliktmanagement

Begriffserklärung
- Unterschied: »Meinungsverschiedenheit« und »Konflikt«
- Was ist Mediation?

Konflikte im Betrieb
- Typische Konfliktsituationen im Betrieb
- Eskalationsstufen von Konflikten
- Die Bedeutung von Kommunikation
- Problemlösung positiv angehen (Win-Win)
- Konfliktdiagnose in der Praxis

Umgang mit Konflikten als Beteiligter
- Strategien für den Umgang mit Konflikten
- Wie verhalte ich mich in persönlichen Konfliktsituationen
- Konfliktklärung: 3-Phasen-Modell
- Empfehlungen für angemessenes Verhalten

Vermittlung im Falle eines Konfliktes
- Welche Voraussetzung sollten für eine erfolgreiche Mediation vorhanden sein?
- Aufgaben des Mediators
- Mediation: Grundsätze und Regeln
- Gesprächstechniken des Mediators
- Hindernisse für erfolgreiche Verhandlungen
- Der Betriebsrat als Mediator

Fallbeispiele der Konfliktlösung
- Analyse und Erarbeitung von Lösungen zu konkreten Konfliktsituationen aus dem Betriebsratsalltag

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
21.09.– 25.09.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda



Jugend- und Auszubildenden-vertretung

- JAV 1: Grundlagen
- JAV 2: Ausbildung und Übernahme
- JAV 3: Die Jugend- und Auszubildendenversammlung
- JAV und Betriebsrat
- Betriebsverfassungsrecht für Jugendvertreter
- Professionelle Wahlvorstandsschulung JAV Wahlen Herbst 2026

Seminar für JAV- Mitglieder nach § 37.6 BetrVG
in Verbindung mit § 65 BetrVG

JAV 1: Grundlagen

- Einführung in die Aufgaben und Möglichkeiten der JAV im Rahmen des BetrVG
- Informations-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte im Überblick
- Überwachung der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften nach § 70 BetrVG
- Rechte der Jugendlichen und Auszubildenden im Betrieb: Berufsbildungsgesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz, Tarifverträge, weitere Gesetze und Bestimmungen
- Die Geschäftsführung der Jugend- und Auszubildendenvertretung nach § 65 BetrVG
- Die Jugend- und Auszubildendenversammlung nach § 71 BetrVG

Seminar für JAV- Mitglieder nach § 37.6 BetrVG
in Verbindung mit § 65 BetrVG

JAV 2: Ausbildung und Übernahme

- Die Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung bei Einstellung und Übernahme von Auszubildenden
- Die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat nach § 92, 99 u.a. BetrVG
- Die Einhaltung der Ausbildungsverordnungen nach dem Berufsbildungs- und Betriebsverfassungsgesetz, Zwischenprüfungen und Testverfahren, Möglichkeiten und Unmöglichkeiten
- Die Teilnahme der Jugend- und Auszubildendenvertretung an den gemeinsamen Besprechungen mit dem Arbeitgeber nach § 68 BetrVG

Seminar für JAV- Mitglieder nach § 37.6 BetrVG
in Verbindung mit § 65 BetrVG

JAV 3: Die Jugend- und Auszubildendenversammlung

Die optimale Vorbereitung und Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung
Die rechtlichen Grundlagen nach § 71 BetrVG
Präsentationstechniken

- Präsentation mit verschiedenen Medien: Flipchart, Folien, Metaplan etc.
- Ablauf und Struktur einer Präsentation, Schaffen einer positiven Atmosphäre

Moderationstechniken

- Die Einbeziehung der Teilnehmer
- Die Leitung von Versammlungen, Treffen und Sitzungen
- Wahrnehmung und Umgang mit gruppendynamischen Prozessen
- Techniken der Moderation
- Umgang mit Konflikten und Störungen

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für JAV- Mitglieder nach § 37.6 BetrVG
in Verbindung mit § 65 BetrVG

Zusammenarbeit von JAV und BR

Grundlagen der Berufsausbildung
- Der organisatorische Ablauf der Berufsausbildung
- Verzahnung von betrieblichen und schulischen/ außerbetrieblichen Ausbildungselementen
- Bestellung betrieblicher Ausbilder
- Auswahl der Auszubildenden
- Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) als Grundlage der Ausbildung

Rechte und Pflichten im Ausbildungsverhältnis
- Abschluss, Durchführung und Beendigung der Berufsausbildung
- Besondere Pflichten für Auszubildende und Ausbilder
- Beschäftigungsverbote und -beschränkungen
- Typische Problemfelder bei der Durchführung der Berufsausbildung

Übernahme von Auszubildenden
- Einflussnahme auf Übernahmequoten und Anforderungsprofile
- Mitbestimmung bei Auswahlrichtlinien, Einstellungsvorgängen und im Rahmen der Beschäftigungssicherung
- Erarbeitung einer tragfähigen Übernahmestrategie

Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im Bereich Berufsausbildung
- Das System der Mitbestimmungsrechte bei der beruflichen Bildung
- Ermittlung des Ausbildungsbedarfs
- Mitbestimmung bei der Durchführung der Ausbildung
- Einflussnahme auf betriebliche Ausbildungsbeauftragte

Betriebsrat und JAV
- Erfolgreiche Zusammenarbeit mit der JAV
- Teilnahme an Sitzungen von JAV und Betriebsrat
- Einflussnahmemöglichkeiten der JAV auf die Betriebsratsarbeit und umgekehrt

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
31.08. – 04.09.2026	Best Western Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	Timmendorf/Kühlungsborn
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
07.06. – 11.06.2027	Best Western Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für JAV- Mitglieder nach § 37.6 BetrVG
in Verbindung mit § 65 BetrVG

Betriebsverfassungsrecht für Jugendvertreter

Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Vertretung des Betriebsrats durch den Vorsitzenden
- Wirksame Beschlussfassung auf der Betriebsratssitzung (Präsenz und digital)
- Anforderungen an die Ladung und die Tagesordnung
- Einladung der JAV
- Das ordnungsgemäße Sitzungsprotokoll
- Schulungsanspruch

Arbeitsbefreiung und Kündigungsschutz
- Ehrenamtsprinzip
- Voraussetzungen für Betriebsratstätigkeit während der Arbeitszeit
- Kündigungsschutz

Organe der Betriebsverfassung
- Das Wichtigste zum Betriebsausschuss und weiteren Ausschüssen
- Zuständigkeiten von GBR und KBR
- Wirtschaftsausschuss
- Aufgaben der JAV und SBV

Kommunikation mit Arbeitgeber und Belegschaft
- Das Monatsgespräch mit dem Arbeitgeber
- Betriebsbegehungen und Arbeitnehmerbefragungen
- Sprechstunden des Betriebsrats

Informationsrechte und Geheimhaltungspflichten des Betriebsrats

- Der allgemeine Auskunftsanspruch des Betriebsrats
- Spezielle Informationsansprüche
- Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse

Die Beteiligungsrechte Überblick

- Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten gem. § 87 BetrVG: z. B. Arbeitszeit, Arbeitsentgelt, technische Überwachungseinrichtungen
- Beteiligung bei personellen Einzelmaßnahmen: Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung
- Anhörung bei Kündigungen und Reaktionsmöglichkeiten des Betriebsrats

22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
14.12. – 18.12.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
18.01. – 22.01.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.02. – 05.02.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
01.03. – 05.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
15.03. – 19.03.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
12.04. – 16.04.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
19.04. – 23.04.2027	Dorint Hotel Dresden
10.05. – 14.05.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
07.06. – 11.06.2027	Best Western Plus Hotel Willingen
28.06. – 02.07.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
29.08. – 03.09.2027	Timmendorf/Kühlungsborn
13.09. – 17.09.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
17.10. – 22.10.2027	Pragser Wildsee
18.10. – 22.10.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
08.11. – 12.11.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda
06.12. – 10.12.2027	Hessen Hotelpark Hohenroda

Seminar für JAV- Mitglieder nach § 37.6 BetrVG in Verbindung mit § 65 BetrVG

Professionelle Wahlvorstands-schulung JAV Wahlen 2026

Grundsätzliches zur Wahl

- Wann wird gewählt?
- Erstmalige Wahl einer JAV

Voraussetzungen für die Wahl

- Betriebsbezogene Voraussetzungen
- Personenkreis
- Altersmäßige Begrenzung

Wahlberechtigung und Wählbarkeit

- Wer darf wählen? Wer darf gewählt werden?

Größe und Zusammensetzung der JAV

- Zahl der Mitglieder
- Berücksichtigung der Beschäftigungsarten
- Mindestsitz für das Geschlecht in der Minderheit

Wahlverfahren

- Normales Wahlverfahren
- Vereinfachtes Wahlverfahren

Wahlvorstand

- Bestellung und Aufgaben

Zeitplanung und Einleitung der Wahl

- Erstellung der Wählerliste
- Wahlausschreiben
- Wahlvorschläge

Wahlgang und weitere Schritte

- Stimmabgabe und -öffentliche Stimmauszählung
- Briefwahl
- Korrekte Sitzvergabe
- Feststellen des Wahlergebnisses

Wahlniederschrift und Benachrichtigung der Gewählten

- Einberufung der ersten JAV-Sitzung

Wahlanfechtung / Nichtigkeit der Wahl

Schutz und Kosten der Wahl

- Verbot der Wahlbehinderung und Beeinflussung
- Sonderkündigungsschutz
- Sachkosten
- Persönliche Kosten
- Versäumnis von Arbeitszeit

18.05. – 22.05.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
22.06. – 26.06.2026	Hessen Hotelpark Hohenroda
24.08 – 28.08.2026	Mercure Hotel Erfurt
31.08. – 04.09.2026	Best Western Plus Hotel Willingen
13.09. – 18.09.2026	MARITIM Timmendorf



Schulferien 2026

Bundesland	Ostern	Sommer	Herbst	Weihnachten
Baden-Württemberg	30.03. - 11.04.	30.07. - 12.09.	26.10. - 30.10.+31.10.	23.12. - 09.01.
Bayern	30.03. - 10.04.	03.08. - 14.09.	02.11. - 06.11.+18.11.	24.12. - 08.01.
Berlin	30.03. - 10.04.+15.05.	09.07. - 22.08.	19.10. - 31.10.	23.12. - 02.01.
Brandenburg	30.03. - 10.04.+15.05.	09.07. - 22.08.	19.10. - 30.10.	23.12. - 02.01.
Bremen	23.03. - 07.04.	02.07. - 12.08.	12.10. - 24.10.	23.12. - 09.01.
Hamburg	02.03. - 13.03.	09.07. - 19.08.	19.10. - 30.10.	21.12. - 01.01.
Hessen	30.03. - 10.04.	29.06. - 07.08.	05.10. - 17.10.	23.12. - 12.01.
Mecklenburg-Vorpommern	30.03. - 08.04.	13.07. - 22.08.	15.10. - 24.10.	21.12. - 02.01.
Niedersachsen	23.03. - 07.04.	02.07. - 12.08.	12.10. - 24.10.	23.12. - 09.01.
Nordrhein-Westfalen	23.03. - 07.04.	20.07. - 01.09.	17.10. - 31.10.	23.12. - 06.01.
Rheinland-Pfalz	30.03. - 10.04.	29.06. - 07.08.	05.10. - 16.10.	23.12. - 08.01.
Saarland	07.04. - 17.04.	29.06. - 07.08.	05.10. - 16.10.	21.12. - 31.12.
Sachsen	18.04. - 25.04.	28.06. - 08.08.	06.10. - 18.10.	22.12. - 02.01.
Sachsen-Anhalt	26.05. - 29.05.	04.07. - 14.08.	19.10. - 30.10.	21.12. - 02.01.
Schleswig-Holstein	26.03. - 10.04.	04.07. - 15.08.	12.10. - 24.10.	21.12. - 06.01.
Thüringen	07.04. - 17.04.	04.07. - 14.08.	12.10. - 24.10.	23.12. - 02.01.

Schulferien 2027

Bundesland	Ostern	Sommer	Herbst	Weihnachten
Baden-Württemberg	25.03.+30.03. - 03.04.	29.07. - 11.09.	02.11. - 06.11.	23.12. - 08.01.
Bayern	22.03. - 02.04.	02.08. - 13.09.	02.11. - 05.11.+17.11. *	24.12. - 07.01.
Berlin	22.03. - 02.04.+07.05.	01.07. - 14.08.	11.10. - 23.10.	22.12. - 31.12.
Brandenburg	22.03. - 02.04.+07.05.	01.07. - 14.08.	11.10. - 23.10.	23.12. - 31.12.
Bremen	22.03. - 03.04.	08.07. - 18.08.	18.10. - 30.10.	23.12. - 08.01.
Hamburg	01.03. - 12.03.	01.07. - 11.08.	11.10. - 22.10.	20.12. - 31.12.
Hessen	22.03. - 02.04.	28.06. - 06.08.	04.10. - 16.10.	23.12. - 11.01.
Mecklenburg-Vorpommern	24.03. - 02.04.	05.07. - 14.08.	14.10. - 23.10.	22.12. - 04.01.
Niedersachsen	22.03. - 03.04.	08.07. - 18.08.	16.10. - 30.10.	23.12. - 08.01.
Nordrhein-Westfalen	22.03. - 03.04.	19.07. - 31.08.	23.10. - 06.11.	24.12. - 08.01.
Rheinland-Pfalz	22.03. - 02.04.	28.06. - 06.08.	04.10. - 15.10.	23.12. - 07.01.
Saarland	30.03. - 09.04.	28.06. - 06.08.	04.10. - 15.10.	20.12. - 31.12.
Sachsen	26.03. - 02.04.	10.07. - 20.08.	11.10. - 23.10.	23.12. - 01.01.
Sachsen-Anhalt	22.03. - 27.03.	10.07. - 20.08.	18.10. - 23.10.	20.12. - 31.12.
Schleswig-Holstein	30.03. - 10.04.	03.07. - 14.08.	11.10. - 23.10.	23.12. - 08.01.
Thüringen	22.03. - 03.04.	10.07. - 20.08.	09.10. - 23.10.	23.12. - 31.12.

Hinweis: Aufgeführt sind nur die für die Seminare relevanten Zeiträume, bzw. Ferien. Nicht aufgeführt sind Winter- und Pfingstferien.

Hessen



Schwerpunkthotel von br-spezial.

Hotelpark Hohenroda

Mitten in Deutschland – an den nördlichen Ausläufern der Rhön – liegt der Hessen »Hotelpark Hohenroda«. Er verfügt über 200 Komfortzimmer der 4-Sterne Klassifikation. Eingebettet zwischen Wald und Wiesen, bietet das weitläufige Areal eine Menge Platz für Körper und Geist. Tagungen, Seminare und Kongresse sind das tägliche Geschäft der engagierten Hotelmannschaft. Professionelles Tagungsmanagement und technisch hochwertige Ausstattung garantieren ebenso wie seminarbewusste Ernährung und ein vielseitiges Freizeitangebot das Gelingen der Seminare.

Insgesamt stehen 35 verschieden Seminarräume zwischen zur Verfügung. Selbstverständlich sind sie mit dem modernsten Equipment ausgestattet. WLAN gibt es im gesamten Haus ebenso wie gute Erreichbarkeit über D1 und Vodafone. Für Veranstaltungen und Feiern stehen uns die Banketträume, die Hoteldiskothek History, die Partyscheune, die Kaminbar und im Sommer der gemütliche Biergarten zur Verfügung. Nach dem Seminar können sich die Teilnehmer beim Indoor- Minigolf, Billard, Kegeln auf der Doppelkegelbahn, beim Tischtennis oder beim Tischfussball vergnügen. Sie können sich aber auch im hauseigenen Schwimmbad mit 144 qm Wasserfläche (27° C), in der Saunalandschaft mit zwei Blocksaunen, in der Dampfsauna oder im Solarium entspannen. Im Fitnessbereich kann man sich u.a. am Crosstrainer, Ergometer Stepper oder am Rudergerät betätigen. Für Aktivitäten im Freien stehen u.a. der Fahrradverleih, ein Angel und Badesee, oder – ganz gewagt – ein Kletterpark zur Verfügung. Große Rasenplätze zum Kicken in der Gruppe runden das Freizeitangebot ab.

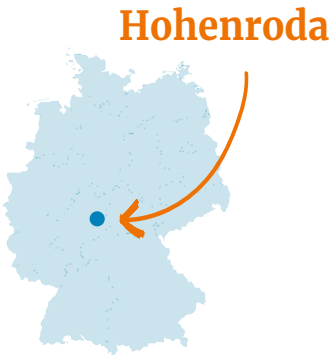
Verschiedene Orte in der näheren Umgebung laden zu Ausflügen ein: Die Wartburg bei Eisenach, das barocke Fulda, das romantische Bad Hersfeld oder das Kalibergwerk in Merkers.

Schwarzengrunder Straße 9
36284 Hohenroda
Telefon: (06676) 181
info@hotelpark-hohenroda.com
www.tagungshotel-hohenroda.de

Eine problemlose Anreise ist mit dem ICE möglich. Das Hotel organisiert gerne für eine geringe Gebühr einen Transfer vom ICE-Bahnhof Bad Hersfeld und vom ICE-Bahnhof Fulda.







Südtirol (Italien)



Hotel Pragser Wildsee

Das Hotel »Pragser Wildsee«, ein Grandhotel mit Geschichte, liegt in einer überwältigenden Landschaft am schönsten Bergsee in den Südtiroler Dolomiten. Eine gut ausgebaute Bergstraße führt bis auf 1.494 m Höhe durch das idyllische Pragser Tal zum Hotel.

Die einzigartige Lage am Pragser Wildsee mit seiner dramatischen Kulisse des steil aufragenden, wild zerklüfteten Seekofel (2.810 m), der zwölf Apostel (2.100 m) und des Herrnstein (2.300 m) bilden ein herrliches Hochalpenpanorama.

Hier finden vor allem Seminare zum Themenbereich Arbeits- und Gesundheitsschutz und Arbeitsrecht, statt. Das Hotel ist ein idealer Ort des Lernens, der Besinnung, der erholsamen Ruhe und zum auftanken neuer Kräfte. Das Haus liegt inmitten des Naturparks Fanes-Sennes-Prags, der lohnende Ausflüge in unberührter Natur bietet.

St. Veit 27
I – 39030 Prags
Telefon: +39 (0474) 748602
www.lagodibraies.com

An- und Abreiseort für die Seminare ist sonntags Garmisch-Partenkirchen. Von dort geht es um 15 Uhr mit dem Transferbus oder Großraumtaxi nach Prags. Dem Arbeitgeber entstehen lediglich Fahrtkosten bis Garmisch-Partenkirchen.





Heidelberg

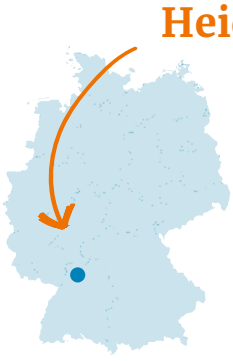


NH-Hotel Heidelberg

Das NH Collection Heidelberg befindet sich im ruhigen Stadtviertel Bergheim, nur wenige Minuten von der Altstadt mit ihrem Schloss und der alten Universität entfernt. Außerdem sind Sie im Nu am Fluss Neckar und im Park, der sich ideal für ein gediegenes Picknick eignet.

Es heißt, dass in der Lobby der Geist des alten Braumeisters Friedrich Kleinlein umgeht. Wir können nicht versprechen, dass Sie ihm begegnen werden, Sagen zufolge ist der Geist des alten Braumeister aber immer noch allgegenwärtig. Die alte gusseiserne Treppe in der Lobby, welche damals als geheime Wendeltreppe zur Schnapsbrennerei führte, wird von Friedrich regelmäßig frequentiert. Bei schlechtem Wetter sehen Sie seine Schuhabdrücke. Ebenfalls steht Ihnen bei schlechtem Wetter unser Fitness- und Wellnessbereich zur Verfügung.

Bergheimerstraße 91
69115 Heidelberg
Telefon: (06221) 13 27 0
nhcollectionheidelberg@nh-hotels.com
www.nh-collection.com





Erfurt



Mercure Hotel

Erfurt, in Deutschlands Mitte gelegen, ist ideal für Geschäfts- und Privatreisen. Das Stadtbild ist geprägt von mittelalterlichen Bauten sowie architektonischen Schätzen der Renaissance und des Barock. Die gute Erreichbarkeit (z.B. über das ICE Kreuz) und die Nähe zu Weimar (20 Minuten) begeistern ebenso wie z. B. die alte Synagoge mit dem Erfurter Schatz, das Augustiner-Kloster, der Kaisersaal wie auch die bekannten Figuren des KIKA. Das Mercure Hotel Erfurt Altstadt liegt im Herzen der Stadt.

Erlebe zeitgemäßen Komfort in historischem Ambiente: Im 4 Sterne Mercure Hotel Erfurt Altstadt.
Die 7 mutlifunktionalen Räume mit einer Kapazität von 180 Personen verfügen über moderne Technik inkl. Wi-Fi. Mehrere Räume sind klimatisiert. Viel Tageslicht sorgt für eine angenehme Atmosphäre.
Die moderne Hotelbar lädt zum Entspannen und zu guten Gesprächen mit anderen Teilnehmern ein.

Meienbergstraße 26 - 27
99084 Erfurt
Telefon: (0361) 5949 518
h5375-fb@accor.com

Willingen (Sauerland)

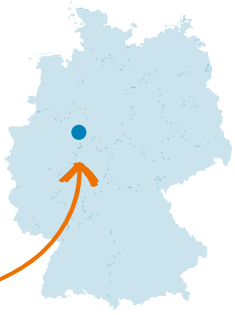


Best Western Hotel

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen! Nur zum Schlafen viel zu schade!

Warme Farben und klare Linien kombiniert mit natürlichem Flair machen den besonderem Charme des Best Western Plus Hotel Willingen aus. Träumen Sie in einem der 148 Zimmer. Eine Augenweide ist der kleine, aber feine SEASONS SPA mit Schwimmbad, Saunalandschaft und Fitnessraum. Massagen und Bäder sind vor Anreise buchbar. (Bitte beachten Sie: wir sind kein Wellnesshotel.) Gastronomische Vielfalt erwartet Sie im Restaurant Sudhaus sowie in der Bar und Diskothek LEOs Bierkeller. Ein besonderes Erlebnis ist neben der wunderschönen Landschaft mit vielen Freizeitmöglichkeiten das Willinger Brauhaus direkt nebenan mit eigener Brauerei und die K1-Hütte.

Briloner Straße 56
34508 Willingen
Telefon: (05632) 969 00
info@erlebniswelt-willingen.de
www.hotel-willingen.de









Allgäu



Hotel Prinz Luitpold Bad Hindelang

Wo die Berge den Horizont prägen, und neue Ideen entstehen, bietet das Hotel Prinz-Luitpold-Bad ideale Voraussetzungen für konzentriertes Arbeiten, erfolgreiche Meetings und inspirierende Teamevents. Das traditionsreiche 4-Sterne-Hotel verbindet moderne Tagungstechnik mit ruhiger Lage, regionaler Küche und einem großzügigen Wellnessbereich.

Oberhalb von Bad Hindelang gelegen, ermöglicht die Allgäuer Bergwelt fokussiertes Arbeiten in klarer, weiter Natur. Der Wellnessbereich mit drei Pools, 5 Saunen inkl. Textilsauna und Panoramablick sorgt für Erholung zwischen den Programmpunkten. Spaziergänge, etwa zum Schleierfall, bieten zusätzliche Momente zum Durchatmen. Flexible, lichtdurchflutete Tagungsräume für 5 bis 60 Personen und moderne Ausstattung schaffen eine angenehme Arbeitsatmosphäre. Das Hotel Prinz-Luitpold-Bad ist Biosphere-zertifiziert und Partner im Klimabündnis Allgäu. Das Haus setzt auf regionale Lieferketten und erneuerbare Energien. Individuell abgestimmte Tagungsverpflegung – bis hin zu mehrgängigen Menüs – verbindet bewussten Genuss mit professionellem Arbeiten.

Andreas-Gross-Straße 7
87541 Bad Hindelang
Telefon: (08324) 890 0
www.luitpoldbad.de

Bad Hindelang im Allgäu





Rothenburg ob der Tauber



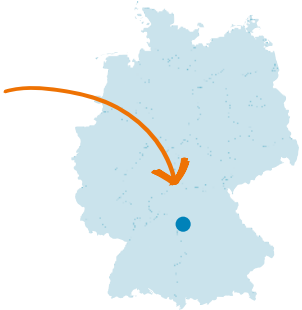
Hotel Rappen Rothenburg

Das Hotel Rappen Rothenburg ob der Tauber ist ein traditionsreiches und zugleich modernes Stadthotel mit über 400 Jahren Geschichte, das sich direkt am historischen Würzburger Tor befindet – nur wenige Schritte von der malerischen Altstadt und ihren Sehenswürdigkeiten entfernt.

Gäste erwarten komfortable, modern ausgestattete Zimmer, ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie das hauseigene Restaurant »Pfannkuchen-Kuchel« mit regionalen Spezialitäten und gemütlichem Biergarten.
Dank zentraler Lage, kostenfreier Parkplätze und herzlicher Gastfreundschaft ist das Hotel die ideale Wahl für einen entspannten Städtetrip oder eine Geschäftsreise.

Vorm Würzburger Tor 10
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: (09861) 9571 0
www.hotelrappen.de

Rothenburg







Dresden

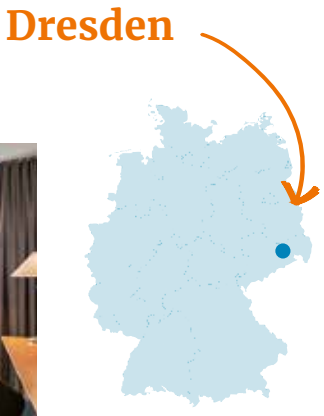


Dorint Hotel Dresden

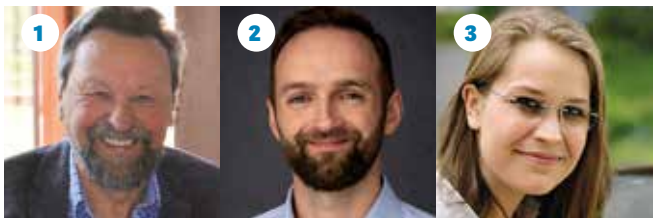
Mittendrin in Dresden: Die Kulturstadt mit all ihren Facetten genießen!
Hervorragende Anbindung, zentrale Lage und Entspannung: Das Dorint Hotel Dresden befindet sich inmitten der Kulturstadt. Genießen Sie nach Ihrem Ausflug einen Cocktail in unserer Bar und tanken Sie für den nächsten Tag Kraft im Wellness-Bereich.
Dresden ist für seine atemberaubenden Sehenswürdigkeiten bekannt. Besichtigen Sie die Frauenkirche, das Schloss Pillnitz oder auch das Verkehrsmuseum Dresden. Ein wahres Highlight ist zudem die Semperoper, die vom Dorint Hotel Dresden sogar fußläufig zu erreichen ist. Unsere Lage mitten in der schönen Altstadt ist der perfekte Ausgangspunkt, um das sogenannte Florenz an der Elbe ausgiebig zu erkunden.
Geheimtipp in der Nähe: Ein Spaziergang in Dresdens Großem Garten, dem grünen Herzen der Stadt.

Grunaer Strasse 14
01069 Dresden
Telefon: (0351) 4915-0
info.dresden@dorint.com
https://hotel-dresden.dorint.com/de/





Das Team br-spezial



1_ Peter Stahlheber Geschäftsführer
2_ Alexander Fricke Geschäftsführer und IT-Experte
3_ Jeannine Franke Mediengestalterin Digital & Print / Bürokauffrau

Kontakt
br-spezial GmbH & Co. KG
Oberzeuzheimer Straße 14 . 65589 Hadamar
Telefon: (06433) 50 88 574 · Email: buero@br-spezial.de
www.br-spezial.de

Unsere Leistungen

Hotel
- Einzelzimmer
- Vollpension
- Kaffee, Snacks und Pausengetränke während des Seminars
- kostenlose Nutzung des Wellnessbereich

Seminar
- Einsatz qualifizierter Fachreferenten
- Kleine Seminargruppen mit max. 8 – 10 Teilnehmern
- Bereitstellung der Fachliteratur im Seminar
- Schriftliche und elektronische Seminarunterlagen

Außerdem
- Seminarbetreuung vor Ort
- Kostenloses Kultur- und Freizeitprogramm
- freie Getränke zu den Mahlzeiten und am Abend (die ganze Woche!)

Seminarkosten & Rechnung

Die Kosten für ein nach § 37,6 BetrVG erforderliches Seminar trägt nach § 40,1 BetrVG der Arbeitgeber. Dazu gehören Seminar- und Hotelkosten, außerdem Fahrtkosten und evtl. Spesen; diese werden nach betriebsüblicher Regelung abgerechnet. Auskünfte dazu im Personalbüro deiner Firma!

Unsere Seminarrechnung Seminarkosten setzen sich aus zwei Beträgen zusammen:
1. Seminargebühr plus 2. Hotelkosten. Die Rechnung senden wir in der Regel 8 Tage vor dem Seminar zu.

Hotel- und Seminarkosten 2026		
Hessen Hotelpark Hohenroda	3 Tage	645,– €
	5 Tage	1.045,– €
Hotel Pragser Wildsee	6 Tage	1.185,– €
Timmendorf/Kühlungsborn	6 Tage	1.185,– €
Kongress Hotel Bamberg	5 Tage	1.055,– €
Mercure Hotel Erfurt	5 Tage	1.045,– €
Hotel Luitpold Bad Hindelang	5 Tage	1.185,– €
Hotel Rappen in Rothenburg	5 Tage	1.045,– €
Hotel Best Western in Willingen	5 Tage	1.055,– €
Parkhotel Leipzig	5 Tage	1.055,– €
NH-Hotel Heidelberg	5 Tage	1.180,– €
Dorint Hotel Dresden	5 Tage	1.185,– €
Seminargebühren für alle Seminartypen		
5 Tage (Montag – Freitag)		1.450,– €
Sonderpreise für die Seminare: B1 und JAV 1		
1. Teilnehmer		1.275,– €
2. Teilnehmer		1.200,– €
3. Teilnehmer		1.125,– €
4. Teilnehmer		1.050,– €
5. Teilnehmer		975,– €
6. Teilnehmer		900,– €

Hotel- und Seminarkosten ab 01.01.2027		
Hessen Hotelpark Hohenroda	3 Tage	675,– €
	5 Tage	1.075,– €
Hotel Pragser Wildsee	6 Tage	1.195,– €
Timmendorf/Kühlungsborn	6 Tage	1.225,– €
Kongress Hotel Bamberg	5 Tage	1.085,– €
Mercure Hotel Erfurt	5 Tage	1.065,– €
Hotel Luitpold Bad Hindelang	5 Tage	1.225,– €
Hotel Rappen in Rothenburg	5 Tage	1.075,– €
Hotel Best Western in Willingen	5 Tage	1.075,– €
Parkhotel Leipzig	5 Tage	1.075,– €
NH-Hotel Heidelberg	5 Tage	1.228,– €
Dorint Hotel Dresden	5 Tage	1.225,– €
Seminargebühren für alle Seminartypen		
5 Tage (Montag – Freitag)		1.490,– €
Sonderpreise für die Seminare: B1 und JAV 1		
1. Teilnehmer		1.295,– €
2. Teilnehmer		1.225,– €
3. Teilnehmer		1.175,– €
4. Teilnehmer		1.025,– €
5. Teilnehmer		995,– €
6. Teilnehmer		945,– €

Alle Preise jeweils pro Person und zzgl. MwSt.

Jahresübersicht 2026

18.–22.05.2026 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1
- B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte
- B 3: Personelle Angelegenheiten
- B 9: Betriebsänderung, Interessenausgleich, Sozialplan
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- **NEU!** Professionelle Vorbereitung der JAV-Wahl 2026
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

22.–26.06.2026 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8, B 9
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1 und 2
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Stress Burnout und psychische Belastungen
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht-Tagung: Aktuelles Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- Sozialrecht - Update
- Sozialrecht 1, 2, 3
- **NEU!** Sozialrecht für die SBV
- **NEU!** Professionelle Vorbereitung der SBV-Wahl 2026
- **NEU!** Professionelle Vorbereitung der JAV-Wahl 2026
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- **NEU!** Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss
- Stress Burnout und psychische Belastungen 1
- Die Rechte und Aufgaben des GBR und KBR
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen BR u. Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag

20.–24.07.2026 Heidelberg

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokoll und Beschlussfassung
- Fit für die Amtszeit
- Fit für den Vorsitz
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1 und 2
- Zusammenarbeit JAV und BR

24.–28.08.2026 Erfurt

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte
- **NEU!** Professionelle Vorbereitung der JAV-Wahl 2026
- **NEU!** Professionelle Vorbereitung der SBV-Wahl 2026

31.08.–04.09.2026 Willingen

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV

- B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte
- **NEU!** Professionelle Vorbereitung der JAV-Wahl 2026

13.–18.09.2026 Timmendorf/Kühlungsborn

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2
- Die Arbeit im Arbeitsschutzausschuss (ASA)
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz - Update
- Sozialrecht – Update
- Sozialrecht 1, 2, 3
- Stress, Burnout und psychische Belastungen
- **NEU!** Professionelle Vorbereitung der SBV-Wahl 2026

21.–25.09.2026 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- B 2, B 3, B 4, B 8, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1 – Grundlagen
- Arbeitsrecht 1, 2
- Die Einigungsstelle und Arbeitsgericht
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** KI und Arbeitsrecht
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz Im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss
- **NEU!** Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** PC-Einsatz für den Betriebsrat 1: Grundlagen

11.–16.10.2026 Bad Hindelang

- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- Arbeits- und Gesundheitsschutz - Update
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2, 3
- Sozialrecht - Update
- Sozialrecht 1, 2, 3
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV

19.–23.10.2026 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Die Arbeit im Betriebsausschuss
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 9
- Die Einigungsstelle und Arbeitsgericht
- Arbeitsrecht 1: Einführung
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Mediation und Konfliktmanagement
- Arbeits- und Gesundheitsschutz - Update
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2, 3
- **NEU!** PC-Einsatz für den Betriebsrat 1: Grundlagen

19.–23.10.2026 Rothenburg

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat
- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit

09.–13.11.2026 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für die Amtszeit
- Die Arbeit im Betriebsausschuss
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- Die Arbeit im Betriebsausschuss

- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8, B 9
- Die Einigungsstelle und Arbeitsgericht
- Arbeitsrecht 1: Einführung
- Arbeitsrecht 2:
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz Im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** PC-Einsatz im Betriebsrat 2: KI- und Microsoft-Office-Kompetenz für Betriebsräte

14.–18.12. 2026 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Der wiedergewählte Betriebsrat
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- Die Arbeit im Betriebsausschuss
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8, B 9
- Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmens-umwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- Die Einigungsstelle und Arbeitsgericht
- Arbeitsrecht 1 und 2
- **NEU!** Arbeitsrecht-Tagung: Aktuelles Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2 und 3
- Die Arbeit im Arbeitsschutzausschuss (ASA)
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps und Handlungshilfen
- Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Stress, Burnout und psychische Belastungen 1
- Sozialrecht – Update
- Sozialrecht 1 und 2
- **NEU!** Sozialrecht für die SBV
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- JAV und Betriebsrat
- JAV 1, JAV 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- **NEU!** Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** KI und Arbeitsrecht
- **NEU!** KI und Digitalisierung

Jahresübersicht 2027

18.–22.01.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- JAV 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- **NEU!** PC-Einsatz für den Betriebsrat 1: Grundlagen
- **NEU!** PC-Einsatz im Betriebsrat 2: KI- und Microsoft-Office-Kompetenz für Betriebsräte

01.–05.02.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Fit für den Vorsitz
- Fit für die Amtszeit
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht

- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- JAV 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

21.–26.02.2027 Pragser Wildsee

- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1: Grundlagen
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 2 und 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps und Handlungshilfen
- Stress, Burnout und psychische Belastungen
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- Sozialrecht – Update

01.–05.03.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Fit für den Vorsitz
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte
- B 3: Personelle Angelegenheiten
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV neu
- **NEU!** PC-Einsatz für den Betriebsrat 1: Grundlagen
- **NEU!** PC-Einsatz im Betriebsrat 2: KI- und Microsoft-Office-Kompetenz für Betriebsräte

15.–19.03.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Fit für den Vorsitz
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 5, B 6, B 8, B 9
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2, 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps & Handlungshilfen
- Stress, Burnout und psychische Belastungen
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement
- JAV 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- Die Rechte und Aufgaben des GBR und KBR
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen BR u. Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

12.–16.04.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV neu
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

19.–23.04.2027 Dorint Hotel Dresden

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2: Anwendung der Mitbestimmungsrechte
- B 3: Personelle Angelegenheiten
- B 9: Betriebsänderung, Interessenausgleich, Sozialplan
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession
- Sozialrecht – Update
- Sozialrecht 1, 2, 3
- **NEU!** Sozialrecht für die SBV
- Mediation und Konfliktmanagement

- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber

10.–14.05.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Die Arbeit im Betriebsausschuss
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8
- B 9: Betriebsänderung, Interessenausgleich, Sozialplan
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2 und 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps und Handlungshilfen
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz Im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss
- BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement
- JAV 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- Die Rechte und Aufgaben des GBR und KBR
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession
- **NEU!** PC-Einsatz für den Betriebsrat 1: Grundlagen
- **NEU!** PC-Einsatz im Betriebsrat 2: KI- und Microsoft-Office-Kompetenz für Betriebsräte

07.–11.06.2027 Willingen

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- JAV 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

28.06.–02.07.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Fit für den Vorsitz
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2 und 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps & Handlungshilfen
- Stress, Burnout und psychische Belastungen
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht-Tagung: Aktuelles Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- Sozialrecht – Update
- Sozialrecht 1, 2 und 3
- **NEU!** Sozialrecht für die SBV
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz Im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss
- BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Stress Burnout und psychische Belastungen 1
- JAV 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

29.08.–03.09.2027 Timmendorf/Kühlungsborn

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit

- B 2, B 3, B 4
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2 und 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Stress, Burnout und psychische Belastungen
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- Sozialrecht – Update
- Sozialrecht 1, 2 und 3
- **NEU!** Sozialrecht für die SBV
- BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement
- **NEU!** Professionelle Vorbereitung der JAV-Wahl 2026
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV

13.–17.09.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2 und 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps & Handlungshilfen
- Stress Burnout und psychische Belastungen
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz Im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss
- BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement
- JAV 1 und 2
- Die Rechte und Aufgaben des GBR und KBR
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV

11.–15.10.2027 Heidelberg

- Fachtagung KI
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- **NEU!** KI und Arbeitsrecht
- Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz Im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss

17.–22.10.2027 Pragser Wildsee

- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2 und 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps und Handlungshilfen
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- Sozialrecht - Update
- Stress, Burnout und psychische Belastungen 1 + 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV neu

18.–22.10.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2 und 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps & Handlungshilfen
- Stress Burnout und psychische Belastungen
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- Arbeitsrecht – Update neu
- Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- JAV 1 und 2
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

08.–12.11.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 7, B 8, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeitsrecht 1: Einführung in das Arbeitsrecht
- Aktuelle Neuerungen im Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz Im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession
- **NEU!** Betriebsverfassungsrecht für JAV
- **NEU!** PC-Einsatz für den Betriebsrat 2
- **NEU!** PC-Einsatz im Betriebsrat 3

06.–10.12.2027 Hohenroda

- Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- Protokollführung und Beschlussfassung
- Ersatzmitglied im Betriebsrat 1, 2 und 3
- Auffrischung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht 1
- **NEU!** Fresh-up BetrVG: Typische Fehler in der BR-Arbeit vermeiden
- B 1: Einführung in die Betriebsratsarbeit
- B 2, B 3, B 4, B 5, B 6, B 8, B 9
- Wirtschaftsausschuss 1: Grundlagen
- **NEU!** Die SBV im Wirtschaftsausschuss
- Arbeits- und Gesundheitsschutz 1, 2 und 3
- **NEU!** Arbeits- und Gesundheitsschutz – Update
- Die Arbeitsstättenverordnung: Tipps & Handlungshilfen
- Stress, Burnout und psychische Belastungen
- Arbeitsrecht 2
- **NEU!** Arbeitsrecht-Tagung: Aktuelles Arbeitsrecht
- **NEU!** Arbeitsrecht – Update
- Aktuelle Neuerungen im Sozialrecht
- Sozialrecht – Update
- Sozialrecht 1, 2 und 3
- **NEU!** Sozialrecht für die SBV
- **NEU!** KI und Digitalisierung
- Digitalisierung, Datenschutz und Mitarbeiterkontrolle
- **NEU!** Betriebsratsarbeit 4.0: Digitalisierung und Datenschutz Im BR-Büro
- **NEU!** Der wirkungsvolle IT-Ausschuss
- BEM 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement
- JAV 1 und 2
- Betriebsverfassungsrecht für JAV
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Mediation und Konfliktmanagement
- **NEU!** Umstrukturierung, Betriebsübergang, Unternehmensumwandlung
- **NEU!** Personalabbau, betriebsbedingte Kündigung und Aufhebungsvertrag
- **NEU!** Betriebsrat in wirtschaftlichen Krisenzeiten und Rezession

Datenschutzerklärung

Die Bildungseinrichtung br-spezial, Seminare für Betriebsräte verpflichtet sich, mit größtmöglichen Vorkehrungen Ihre persönlichen Daten zu schützen. Die Nutzung unserer Seiten ist in der Regel ohne Angabe Ihrer personenbezogenen Daten möglich. Gelegentlich benötigen wir jedoch einige Daten von Ihnen, um die von Ihnen angeforderten Informationen bereitstellen zu können. Die folgenden Hinweise beschreiben die Speicherung und Verwendung Ihrer Daten bei br-spezial. Lesen Sie die Informationen zur Datensicherheit daher bitte sorgfältig durch.

Erfassen persönlicher Daten

Falls wir Informationen von Ihnen benötigen, welche die Identifizierung Ihrer Person (persönliche Daten) oder die Verbindungsaufnahme zu Ihnen ermöglichen, werden Sie um eine Bestätigung des Versendens Ihrer Daten gebeten. Generell werden Ihre persönlichen Daten abgefragt, wenn Sie ein Seminar reservieren oder buchen, unseren Newsletter abonnieren. Die abgefragten persönlichen Daten beschränken sich meist auf Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Namen sowie die postalische Anschrift Ihrer Firma.

Verwendung persönlicher Daten

Ihre persönlichen Daten werden zu folgenden Zwecken verwendet:

- Seminaranmeldung und -vorbereitung
- Bestellung von Seminarkatalogen bzw. Informationsmaterialien
- Informations- und Werbezwecke
- Verwendung von Internet-Formularen
- Vorübergehende Speicherung der aktuellen Sitzungsdaten zur Vereinfachung persönlicher Eingaben

Die bei br-spezial gesammelten Daten können innerhalb der Bildungseinrichtung verwendet werden. Zu den Dienstleistungen gehören Beantworten von Kundenanfragen zu Seminaren, Informationsmaterial und Dienstleistungen, Versenden von Post- und Werbesendungen, Bearbeiten von Anmeldungen zu Veranstaltungen und das Verpacken und Versenden von Seminarunterlagen. Es werden ausschließlich solche Daten übermittelt, die für die Erbringung der entsprechenden Dienstleistung benötigt werden.

Datenspeicherung

In Verbindung mit Ihrem Zugriff werden in unserem Server für Zwecke der Datensicherheit vorübergehend Daten gespeichert. Jeder Datensatz besteht aus:

- dem Namen der angeforderten Datei
- der IP-Adresse des Rechners, der die Datei anforderte
- dem Datum und Uhrzeit der Anforderung
- der übertragenen Datenmenge
- dem Zugriffsstatus (Datei übertragen, Datei nicht gefunden etc.)
- einer Beschreibung des Typs des verwendeten Webbrowsers

Diese gespeicherten Daten werden ausschließlich zu statistischen Zwecken ausgewertet und auf keinen Fall an Dritte weitergeleitet.

Sicherheit Ihrer persönlichen Daten

Die Bildungseinrichtung br-spezial achtet streng auf die Sicherheit Ihrer persönlichen Daten und die ausschließliche Verwendung für den von Ihnen gewünschten Zweck. Wir schützen Ihre Daten gewissenhaft vor Verlust, Missbrauch, unzulässigem Zugriff, unzulässiger Weitergabe, Verfälschung oder Zerstörung. Ohne Ihre Zustimmung werden Ihre persönlichen Daten keinesfalls an Dritte außerhalb des Unternehmens weitergereicht. Werbewiderspruch Missbrauch von Adressen wird von uns konsequent verfolgt. Ihre persönlichen Daten werden von der Bildungseinrichtung br-spezial nur dann an Dritte (z. B. Behörden) offengelegt, wenn die Bildungseirichtung gesetzlich dazu verpflichtet ist. Sofern personenbezogene Daten im Rahmen von Auftragsdatenverarbeitung übermittelt werden (z. B. beim Versand der Kataloge), verpflichtet die Bildungseinrichtung br-spezial beauftragte Unternehmen zur Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes und untersagt jede unautorisierte Speicherung und Weitergabe der Daten. Falls Sie mit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken der Bildungseinrichtung br-spezial nicht einverstanden sind, können Sie dieser jederzeit widersprechen. Richten Sie Ihren Widerspruch einfach per Post an:

br-spezial GmbH & Co. KG
Seminare für Betriebsräte
Oberzeuzheimer Straße 14
65589 Hadamar

Verwendung von Cookies

Beschreibung der Datenverarbeitung: Diese Website verwendet teilweise so genannte Cookies. Cookies sind kleine Textdateien, die auf deinem Rechner abgelegt werden bzw. die dein Internet-Browser speichert. Cookies richten auf deinem Rechner keinen Schaden an und enthalten keine Viren. Cookies dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen.
Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit.f DSGVO.
Zweck der Datenverarbeitung: Cookies, die zur Durchführung des elektronischen Kommunikationsvorgangs oder zur Bereitstellung bestimmter, von dir erwünschter Funktionen erforderlich sind, werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO gespeichert. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung seiner Dienste.
Dauer der Speicherung: Die meisten der von uns verwendeten Cookies sind so genannte »Session-Cookies". Sie werden nach Ende deines Besuchs automatisch gelöscht. Andere Cookies bleiben auf deinem Endgerät gespeichert bis du diese löschst. Diese Cookies ermöglichen es uns, deinem Internet-Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen.

Verweise und Links

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Webseiten (»Hyperlinks«), die außerhalb des Verantwortungsbereiches von br-spezial liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem br-spezial von den Inhalten Kenntnis hat und es ihr technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern. Die Bildungseinrichtung br-spezial erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der verlinkten/verknüpften Seiten hat br-spezial keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert sich die Bildungseinrichtung br-spezial hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten/verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des eigenen Internetangebotes gesetzten Links und Verweise sowie für Fremdeinträge in von der Bildungseinrichtung br-spezial eingerichteten Gästebüchern, Linkverzeichnissen, Mailinglisten und in allen anderen Formen von Datenbanken, auf deren Inhalt externe Schreibzugriffe möglich sind. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

Wichtige Tipps zum Seminarbesuch

Vor der Betriebsratssitzung

- Feststellung des Schulungsbedarfs bei einem oder mehreren Mitgliedern
- Rechtzeitige Einladung mit Tagesordnung (bei Verhinderung von Betriebsratsmitgliedern die Einladung von Ersatzmitgliedern nicht vergessen) zur nächsten BR-Sitzung mit dem TOP »Entsendung von Mitgliedern zu BR-Seminaren gemäß § 37. Abs. 6 BetrVG«

Während der Betriebsratssitzung

- Beschlussfassung über die Seminarteilnahme
- Die Notwendigkeit der Schulungsmaßnahme prüfen im Falle eines Spezialseminars Gründe darlegen
- Veranstalter, Seminarthema und Seminarort auswählen
- Zeitpunkt des Seminars unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten festlegen
- Verhältnismäßigkeit der Kosten prüfen
- Anfrage bei br-spezial, ob noch Plätze frei sind, tel. Vorreservierung
- Ersatzteilnehmer bestimmen
- Protokollierung des Beschlusses

Nach der Betriebsratssitzung

- Schriftliche Mitteilung an den Arbeitgeber über die beschlossene Entsendung unter Hinweis auf die nach Auffassung des BR vorliegende Erforderlichkeit, die Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten und des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes. Der Arbeitgeber sollte drei bis vier Wochen vor Seminarbeginn unterrichtet werden. **Die Seminarteilnahme ist nicht von der Zustimmung des Arbeitgebers abhängig!**
- Schriftliche Anmeldung zu br-spezial schicken, faxen oder mailen.

Schulungsanspruch des Betriebsrats nach § 37 Abs. 6 BetrVG

Pflichten des Betriebsrats zur Teilnahme an Seminaren:
Bundesarbeitsgericht: Jedes Betriebsratsmitglied hat sich auf sein Mandat umfassend vorzubereiten und ist aus diesem Grund verpflichtet, sich die hierfür unerlässlichen Kenntnisse anzueignen. Eine verantwortungsvolle Betriebsratsarbeit ist nur dann möglich, wenn jedes Betriebsratsmitglied über Mindestkenntnisse im BetrVG verfügt (BAG vom 19.07.1995). Grundkenntnisse im Arbeitsrecht sind für alle Betriebsratsmitglieder unerlässlich (BAG vom 16.10.1986).

Gesetzliche Grundlage: § 37 Abs. 6 BetrVG
Nach § 37 Abs. 6 BetrVG sind die Mitglieder des Betriebsrats für die Schulungsveranstaltungen ohne Minderung des Arbeitsentgeltes von ihrer beruflichen Tätigkeit freizustellen. Der Seminarbesuch muss das »geistige Rüstzeug« zur Erledigung der anstehenden Betriebsratsaufgaben vermitteln.
Die Rechtsprechung unterscheidet dabei zwischen der Vermittlung von Grundwissen und Spezialwissen.

Grundlagenseminare
Für jedes Betriebsratsmitglied ist es erforderlich, sich Grundkenntnisse im Betriebsverfassungsrecht durch den Besuch von Seminaren anzueignen. Verantwortungsvolle BR-Arbeit ist nur möglich, wenn jedes BR-Mitglied im Gremium über entsprechende Mindestkenntnisse im BetrVG verfügt (BAG vom 19.7.1995).
Unter den Begriff »Grundkenntnisse« fallen alle Seminare zum allgemeinen Arbeits- und Sozialrecht, Betriebsverfassungsrecht, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz sowie zu allgemeinen rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen Themen.
Da angesichts der Fülle der arbeits- und sozialgerichtlichen Entscheidungen selbst Fachleuten immer schwerer fällt, den Überblick über die Rechtsprechung zu behalten, ist die Teilnahme an einem reinen Rechtsprechungsseminar in gewissen zeitlichen Abständen erforderlich (BAG vom 20.12.1995).

Spezialseminare
Bei den so genannten »Spezialthemen« haben nur die Betriebsratsmitglieder Anspruch auf eine Schulung, die einen Anlass oder einen konkreten betrieblichen Bezug zum Thema haben. Dabei ist der Betriebsrat verpflichtet, die Notwendigkeit der Schulung zu prüfen. Ein Spezial- oder Vertiefungsseminar ist ferner dann erforderlich, wenn sich einzelne BR-Mitglieder im Rahmen ihrer BR-Arbeit mit speziellen Themen beschäftigen, z.B. weil sie Mitglied in einem Ausschuss sind (BAG vom 15.06.1976).

Häufigkeit von Seminarbesuchen
Ein weitverbreiteter Irrglaube ist, dass jedem BR-Mitglied pro Amtsperiode nur drei oder vier Seminarwochen zur Verfügung stehen. Das trifft nicht zu, denn dies gilt nur für den zusätzlichen Bildungsurlaub der Betriebsräte gemäß § 37 Abs. 7 BetrVG. Wie oft ein BR-Mitglied Anspruch auf Seminarbesuche hat, richtet sich allein nach der jeweiligen Erforderlichkeit.

Verhältnismäßigkeit der Kosten
Neben der inhaltlichen Auswahl versuchen manche Arbeitgeber mit Kostenargumenten auf die Auswahlentscheidung Einfluss zu nehmen. Der Betriebsrat ist jedoch nicht verpflichtet, aus dem umfänglichen Angebot von »37.6er-Seminaren« eine kostengünstige oder gar die »billigste« Veranstaltung herauszusuchen zu müssen. Das BAG hat bestätigt, dass der Arbeitgeber mit denjenigen Kosten belastet werden darf, die der Betriebsrat der Sache nach für verhältnismäßig und damit für den Arbeitgeber zumutbar halten kann. Der Betriebsrat muss die Auswahl somit nicht nach reinen Kostenerwägungen treffen.

Streitigkeiten über Seminarbesuche
Solange der Arbeitgeber auf die Mitteilung zum Seminarbesuch nicht reagiert, kann davon ausgegangen werden, dass er keinen Widerspruch erhebt und an einem Seminarbesuch nichts entgegen steht. Hat der Arbeitgeber jedoch Einwände, sind zur Klärung der Streitfrage zwei Verfahrenswege vorgesehen. Hierbei kommt es darauf an, worauf sich die Bedenken des Arbeitgebers stützen.

Einigungsstelle
Ist der Arbeitgeber der Auffassung, dass der Betriebsrat hinsichtlich der zeitlichen Lage des Seminars die betrieblichen Notwendigkeiten nicht ausreichend berücksichtigt hat, muss er bei Seminarteilnahmen nach § 37 Abs. 6 BetrVG die Einigungsstelle anrufen, um diesen Punkt klären zu lassen. Die rechtzeitige Anrufung der Einigungsstelle hat die aufschiebende Wirkung des Betriebsratsbeschlusses zur Folge. Das bedeutet, dass das entsandte BR-Mitglied den Spruch der Einigungsstelle abwarten muss, bevor es sich auf den Weg zum Seminar macht. Wenn die Einigungsstelle allerdings so lange dauert, dass die Seminarteilnahme bis zum Spruch der Einigungsstelle nicht mehr realisiert werden könnte, ist unter Umständen der Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung sinnvoll. Veranlassung dazu besteht beispielsweise dann, wenn ein einmaliges Seminar versäumt werden würde, oder wenn sich das Seminar in absehbarer Zeit nicht nachholen lässt.

Beschlussverfahren
Richten sich dagegen die Einwände des Arbeitgebers gegen die Erforderlichkeit bzw. die Geeignetheit, so ist diese Streitfrage im arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren zu klären. Das Arbeitsgericht kann von dem Arbeitgeber, von dem Betriebsrat und von dem betroffenen Betriebsratsmitglied angerufen werden. Die Entscheidung ergeht im Beschlussverfahren.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Veranstaltungen von br-spezial. Wir erbringen unsere Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

1. Anmeldung
Eine Anmeldung zu unseren Seminaren erfolgt online oder schriftlich über das Anmeldeformular. Falls Sie einen anderen Weg wählen, wie zum Beispiel E-Mail, geben Sie bitte unbedingt den Namen des Teilneh¬mers, der Firma, die vollständigen Kontaktdaten sowie den Verpflegungswunsch an. Alle Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Eine verbindliche Buchung kommt erst zustande, wenn der Teilnehmer von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung erhält. Rechtzeitig vor Seminarbeginn erhalten Sie alle weiteren Informationen zum gebuchten Seminar.

2. Unterkunft / Hotelbuchung
Wir nehmen für Sie die Buchung einer Unterkunft mit Vollpensionspauschale im Seminarhotel vor. Wenn Sie nicht im Tagungshotel übernachten, fällt mindestens eine Tagungspauschale an, die Tagungs- und Pausengetränke, Snacks sowie Mittag- oder Abendessen beinhaltet. Wir bestätigen Ihnen dies individuell in der Anmeldebestätigung. Alle Rechte und Pflichten aus dem Vertrag über die Leistungen des Hotels sind ausschließlich diesem gegenüber geltend zu machen. Sollten Sie nachträglich Änderungen hinsichtlich Ihrer Unterkunft oder Verpflegungsleistung wünschen, ist dies immer br-spezial mitzuteilen.

3. Rücktritt / Stornierung / Umbuchung
a. Rücktritt, Stornierung oder Umbuchung durch den Teilnehmer
Wenn Sie bereits verbindlich zu einem Seminar angemeldet sind, aber nicht teilnehmen können, stehen Ihnen umfangreiche Möglichkeiten zur Verfügung:

- **Benennung eines Vertreters** Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung können Sie für sich einen Vertreter benennen. Dafür entstehen Ihnen keine weiteren Kosten.
- **Umbuchung auf anderen Termin** Wenn Sie auf einen anderen Termin umbuchen möchten, entstehen Ihnen dafür bis 14 Tage vor Seminarbeginn keine zusätzlichen Kosten. Im Falle einer Umbuchung, die weniger als 14 Tagen vor Seminarbeginn auf Ihre Veranlassung erfolgt, sind wir berechtigt, uns dadurch entstandene Kosten geltend zu machen.
- **Rücktritt vom Vertrag** Bis 14 Tage vor Seminarbeginn können Sie vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt muss immer schriftlich erfolgen. Erfolgt der Rücktritt weniger als 14 Tage vor Seminarbeginn oder erscheint der Teilnehmer nicht ohne abgesagt zu haben, sind wir berechtigt die volle Seminargebühr und 80% der Hotelkosten in Rechnung zu stellen. Erfolgt die Absage 8 Tage vor Seminarbeginn, sind 100 % der Hotelkosten und 100 % der Seminargebühr fällig.

b. Absage einer Veranstaltung durch br-spezial
Wir behalten uns vor, das Seminar oder einzelne Buchungen bei Vorliegen wichtiger Gründe zu stornieren. Zu diesen Gründen gehört eine zu geringe Teilnehmerzahl oder andere Umstände, die wir nicht zu vertreten haben, wie die Erkrankung des Referenten, oder höhere Gewalt wie Naturkatastrophen. Bereits entrichtete Zahlungen werden dann zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche gegen br-spezial sind dagegen ausge¬schlossen, außer im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit.

4. Zahlung / Fälligkeit
Die Rechnungsstellung erfolgt spätestens eine Woche vor Beginn des Seminars direkt an Ihr Unternehmen. Der Rechnungsbetrag beinhaltet die Seminargebühr und die Hotelrechnung (Übernachtung und Verpfle¬gungspauschalen ohne weitere Nebenleistungen). Es gelten die Seminar- und Hotelpreise, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses auf der Website von br-spezial angegeben sind, es sei denn, es wird ausdrücklich auf Preisänderungen hingewiesen. Preisabweichungen behalten wir uns vor. Der Rechnungsbetrag ist sofort und ohne Abzug fällig. Werden Rechnungen nicht in vereinbarten Zeitraum (innerhalb von 14 Tagen, ohne Abzug) beglichen, hat br-spezial das Recht, ab dem 30.Tage nach Rechnungsstellung bankübliche Zinsen zu berechnen..

5. Änderungsvorbehalt
Wir behalten uns vor, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abwei¬chungen vor oder während des Seminars vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter des Seminars bzw. den Nutzen für den Teilnehmer nicht wesentlich ändern. Ursprünglich vorgesehene Referenten oder Seminarleiter dürfen im Bedarfsfall zum Beispiel bei Erkrankung durch andere Personen, die gleich qualifiziert sind, ersetzt werden. Im Fall einer notwendigen Änderung des Seminarorts durch br-spezial steht dem Teilnehmer ein Sonderkündigungsrecht zu. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Das Sonderkündigungsrecht gilt nicht im Fall der Änderung des Seminarhotels, sofern die Veranstaltung weiterhin am selben Ort oder in einer für den Teilnehmer zumutbaren Nähe stattfindet.

6. Seminarunterlagen
Grundsätzlich erhält jeder Teilnehmer im Rahmen einer Veranstaltung Schulungsunterlagen. Diese sind nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Eine Haftung bzw. Gewährleistung für inhaltliche Aktualität, Vollständigkeit und Korrektheit der Schulungsunterlagen ist jedoch ausgeschlossen. Die Lerninhalte und entwickelten Lernschritte und Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Programmen bleiben geistiges Eigentum des Seminaranbieters. Interne Weiterverwendung, Vervielfältigung oder Nutzung durch andere Trainer oder Institute ist nur mit Genehmigung des Seminaranbieters möglich.

7. Unfälle / Haftung
Die Teilnahme am Seminar erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Während der Seminarzeit sind alle Teilnehmer grundsätzlich über ihren Arbeitgeber gesetzlich unfallversichert. Dieser Schutz besteht nicht während des freiwilligen Rahmenprogramms bzw. in der seminarfreien Zeit. Im Falle der Verlet¬zung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet br-spezial für sich, für ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen bei Vorsatz oder Fahrlässigkeit, für alle sonstigen Schäden jedoch nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

8. Datenschutz
Die Verwendung und Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt unter Beachtung des Datenschutzgesetzes (näheres entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung).

9. Kostentragung im Streitfall – rechtliche Durchsetzung durch den Betriebsrat
br-spezial akzeptiert auch dann die Seminarteilnahme, wenn der Arbeitgeber die Kostenübernahme in Frage stellt. Wir gehen in diesen Fällen, trotz der rechtlichen Unsicherheiten, mit den Seminar- und Hotelkosten in Vorlage. Im Falle des Streits um die Teilnahme am Seminar oder die Zahlungsverweigerung durch den Arbeitgeber liegt es am Betriebsrat, sich um die Übernahme der Schulungskosten durch den Arbeitgeber zu kümmern. Dazu hat der Gesetzgeber dem Betriebsrat das Recht eingeräumt, diese gegebenenfalls im arbeitsgerichtliehen Beschlussverfahren durchzusetzen.

10. Gerichtsstand
Der allgemeine Gerichtsstand richtet sich nach dem Sitz der br-spezial GmbH & Co.KG.

– Mitteilung an die Geschäftsleitung –

Beschluss des Betriebsrats zum Besuch von Schulungen

Der Betriebsrat hat auf seiner Sitzung am _____ beschlossen,

folgende/s Mitglied/er _____ als Ersatzteilnehmer wurde(n) benannt:

_____

_____

_____

_____

auf eine Schulungsveranstaltung mit dem Thema:

_____

gem § 37.6 BetrVG zu entsenden.

Die Seminarkosten belaufen sich auf _____ € zzgl. MwSt.

Die Hotelkosten belaufen sich auf _____ € zzgl. MwSt.

Veranstalter der Schulung ist:

br-spezial GmbH & Co.KG
Seminare für Betriebsräte
Oberzeuzheimer Straße 14
65589 Hadamar

Die in dem oben genannten Seminar vermittelten Kenntnisse sind für eine sach- und fachgerechte Arbeit des Betriebsrats erforderlich. Die betrieblichen Notwendigkeiten hinsichtlich der zeitlichen Lage der Schulungsveranstaltung wurden berücksichtigt.

Sollten wir bis zum _____
nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass der Seminarteilnahme aus Ihrer Sicht nichts entgegensteht.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift Betriebsrat

Anmeldung

Seminare für Betriebsräte

Seite kopieren, ausfüllen und per Fax zurück schicken an: (06433) 50 88 575.

Ich / wir melde / n mich / uns zu folgendem Seminar an:

1. Teilnehmer	Seminar-Daten
Name / Vorname	Seminar-Titel
Funktion / Position	Termin
Telefon-Durchwahl	Ort
E-Mail	
Privat-Adresse	

2. Teilnehmer	Seminar-Daten
Name / Vorname	Seminar-Titel
Funktion / Position	Termin
Telefon-Durchwahl	Ort
E-Mail	
Privat-Adresse	

3. Teilnehmer	Seminar-Daten
Name / Vorname	Seminar-Titel
Funktion / Position	Termin
Telefon-Durchwahl	Ort
E-Mail	
Privat-Adresse	

Firmen-Daten	
Firma	Telefon
Branche	Fax
Mitarbeiteranzahl (ca.)	Rechnung bitte an
Straße / Postfach	Abteilung / Name
PLZ / Ort	
Datum	Unterschrift

br-spezial GmbH & Co. KG – Seminare für Betriebsräte
Oberzeuzheimer Straße 14 . 65589 Hadamar · Telefon: (06433) 50 88 574 · Fax: (06433) 50 88 575 · Mail: buero@br-spezial.de · www.br-spezial.de

br-spezial GmbH & Co. KG
Seminare für Betriebsräte
Oberzeuzheimer Straße 14
65589 Hadamar
Telefon: (06433) 50 88 574
Sitz der Gesellschaft: 65589 Hadamar
Registergericht: Limburg, HRB 3520
Geschäftsführer: Peter Stahlheber, Alexander Fricke
Steuernummer: 038 307 60158
Mail:buero@br-spezial.de
www.br-spezial.de

Gestaltung: www.schmidt-vera.de